

3-270-754-**42** (1)

Data Projector

Bedienungsanleitung



VPL-FH300L
VPL-FW300L

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN.

Beim Einbau des Geräts ist daher im Festkabel ein leicht zugänglicher Unterbrecher einzufügen, oder der Netzstecker muss mit einer in der Nähe des Geräts befindlichen, leicht zugänglichen Wandsteckdose verbunden werden. Wenn während des Betriebs eine Funktionsstörung auftritt, ist der Unterbrecher zu betätigen bzw. der Netzstecker abzuziehen, damit die Stromversorgung zum Gerät unterbrochen wird.

WICHTIG

Das Namensschild befindet sich auf der Unterseite des Gerätes.

WARNUNG

1. Verwenden Sie ein geprüftes Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen geprüften Geräteanschluss/einen geprüften Stecker mit Schutzkontakten entsprechend den Sicherheitsvorschriften, die im betreffenden Land gelten.
2. Verwenden Sie ein Netzkabel (3-adriges Stromkabel)/einen Geräteanschluss/einen Stecker mit den geeigneten Anschlusswerten (Volt, Ampere).

Wenn Sie Fragen zur Verwendung von Netzkabel/Geräteanschluss/Stecker haben, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

Warnung

Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse A besitzt. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan.
Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Bei jeglichen Angelegenheiten in Bezug auf Kundendienst oder Garantie wenden Sie sich bitte an die in den separaten Kundendienst- oder Garantiedokumenten aufgeführten Anschriften.

Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

Zur Sicherheit

Bringen Sie unbedingt den Luftfilter am Gerät an.

Für Kunden in Deutschland

Entsorgungshinweis: Bitte werfen Sie nur entladene Batterien in die Sammelboxen beim Handel oder den Kommunen. Entladen sind Batterien in der Regel dann, wenn das Gerät abschaltet und signalisiert „Batterie leer“ oder nach längerer Gebrauchsdauer der Batterien „nicht mehr einwandfrei funktioniert“. Um sicherzugehen, kleben Sie die Batteriepole z. B. mit einem Klebestreifen ab oder geben Sie die Batterien einzeln in einen Plastikbeutel.

Inhalt

Überblick

Projizieren des Bilds

Praktische Funktionen

Menügesteuerte Justierungen und Einstellungen

Wartung

Sonstige

Vorsichtsmaß-nahmen

Warnung

Die in der CD-ROM enthaltene Installationsanleitung ist für Händler bestimmt. Falls Kunden die in dieser Anleitung beschriebene Installation durchführen, kann ein Unfall mit daraus resultierenden schweren Verletzungen auftreten. Führen Sie die Installation auf keinen Fall selbst durch. Wenden Sie sich bezüglich der Installation an einen Sony-Händler.

Info zur Sicherheit

- Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsspannung Ihres Gerätes mit der Spannung Ihrer örtlichen Stromversorgung übereinstimmt. Falls eine Spannungsanpassung erforderlich ist, konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Sony-Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät ist auch im ausgeschalteten Zustand nicht vollständig vom Stromnetz getrennt, solange der Netzstecker noch an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Halten Sie Ihre Hände oder Gegenstände von den Lüftungsöffnungen fern — die austretende Luft ist heiß.
- Achten Sie beim Einstellen der Höhe des Gerätes darauf, dass Sie sich nicht die Finger an den Einstellfüßen klemmen. Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Gerätes bei ausgefahrenem Einstellfuß.
- Halten Sie das Gerät beim Tragen mit beiden Händen an beiden Seiten.
- Wenn Sie den Projektionswinkel auf mehr als ±20° einstellen wollen, lesen Sie die Installationsanleitung für Händler aufmerksam durch, um eine sichere Installation zu gewährleisten.

Info zur Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erhalten, darf die Vorderseite der Leinwand keiner direkten Beleuchtung oder dem Sonnenlicht ausgesetzt sein.
- Deckenmontierte Punktstrahler sind zu empfehlen. Decken Sie Leuchtstofflampen ab, um eine Senkung des Kontrastverhältnisses zu vermeiden.
- Verdecken Sie zur Leinwand gewandte Fenster mit undurchsichtigen Vorhängen.
- Es ist wünschenswert, den Projektor in einem Raum zu installieren, dessen Boden und Wände nicht aus lichtreflektierendem Material bestehen. Bestehen Fußboden und Wände aus reflektierendem Material, wird empfohlen, Teppichboden und Tapete durch eine dunklere Art zu ersetzen.

Info zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Das Gerät besitzt Lüftungsöffnungen an der Unterseite (Einlass) und an der Rückseite (Auslass). Diese Öffnungen dürfen nicht blockiert oder durch Gegenstände zugestellt werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Gerätes verursachen kann.

Info zur Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, reinigen Sie es regelmäßig mit einem weichen Tuch. Hartnäckiger Schmutz kann mit einem Tuch entfernt werden, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie auf keinen Fall starke Lösungsmittel, wie Verdünner, Benzin oder Scheuermittel, weil diese das Gehäuse beschädigen.

- Vermeiden Sie eine Berührung des Objektivs. Um Staub vom Objektiv zu entfernen, wischen Sie es mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Verwenden Sie kein feuchtes Tuch, Reinigungsmittel oder Verdünner.
- Reinigen Sie den Luftfilter bei jedem Auswechseln der Lampe.

Info zur Wiederverpackung

Bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut auf für den Fall, dass Sie das Gerät später einmal transportieren müssen. Am besten geschützt ist das Gerät beim Transport, wenn Sie es wieder so verpacken, wie es geliefert wurde.

Info zum LCD-Projektor

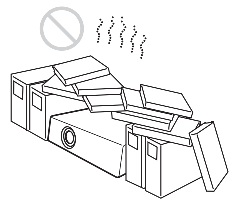
Der LCD-Projektor wurde unter Einsatz von Präzisionstechnologie hergestellt. Es kann jedoch sein, dass im Projektionsbild des LCD-Projektors ständig winzige schwarze und/oder helle Punkte (rote, blaue oder grüne) enthalten sind. Dies ist ein normales Ergebnis des Herstellungsprozesses und ist kein Anzeichen für eine Funktionsstörung.

Hinweise zu Installation und Gebrauch

Ungeeignete Installation

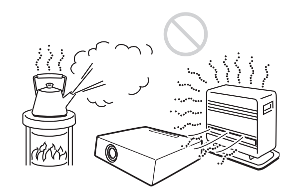
Installieren Sie das Gerät nicht unter den folgenden Bedingungen. **Derartige Installationsbedingungen können Funktionsstörungen oder Beschädigung** des Gerätes zur Folge haben.

Ungenügende Luftzufuhr



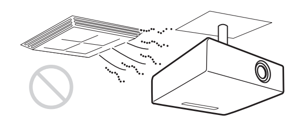
- Sorgen Sie für ausreichende Luftzirkulation, um einen internen Wärmestau zu vermeiden. Stellen Sie das Gerät nicht auf Flächen (Teppiche, Decken usw.) oder in die Nähe von Materialien (Vorhänge, Gardinen), welche die Lüftungsöffnungen blockieren können.
- Wenn es wegen einer Blockierung zu einem internen Wärmestau kommt, wird der Temperatursensor aktiviert und die Meldung „Zu heiß! Birne aus in 1 Min.“ angezeigt. Der Projektor schaltet sich nach einer Minute automatisch aus.
- Achten Sie auf einen Mindestabstand von 30 cm um das Gerät.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper, wie z. B. Papierschnipsel, durch die Lüftungsöffnungen angesaugt werden.

Hitze und hohe Feuchtigkeit



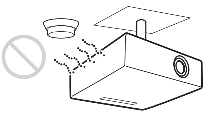
- Vermeiden Sie die Installation des Gerätes an einem Ort, der eine hohe Luftfeuchtigkeit oder sehr hohe oder niedrige Temperaturen aufweist.
- Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem die Temperatur plötzlich ansteigen kann.

Direkte Einwirkung von kalter oder warmer Luft von einer Klimaanlage



Die Installation an einem solchen Ort kann zu einer Funktionsstörung des Gerätes führen, die durch Feuchtigkeitskondensation oder Temperaturanstieg verursacht wird.

In der Nähe eines Wärme- oder Rauchsensors



Eine Funktionsstörung des Sensors kann verursacht werden.

Sehr staubiger oder extrem rauchiger Ort



Vermeiden Sie die Installation des Geräts in sehr staubiger oder extrem rauchiger Umgebung. Anderenfalls setzt sich der Luftfilter zu, was zu einer Funktionsstörung oder Beschädigung des Geräts führen kann. Ein mit Staub zugesetzter Luftfilter kann einen Anstieg der internen Temperatur des Geräts verursachen. Wenn die Meldung zum Austauschen der Luftfilter erscheint, ersetzen Sie beide Filter durch neue. Siehe „Austauschen der Luftfilter“ auf Seite 49 zum Ersetzen.

Benutzung in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, setzen Sie „Höhenlagenmodus“ im Menü Einrichtung auf „Ein“. Wird dieser Modus bei Verwendung des Gerätes in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z. B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

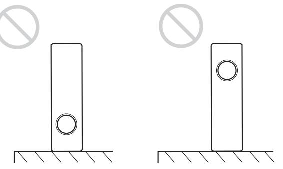
Hinweis zur Leinwand

Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Gerät oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Gerätes.

Ungeeignete Bedingungen

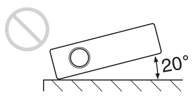
Benutzen Sie das Gerät nicht unter den folgenden Bedingungen.

Das Gerät nicht umkippen



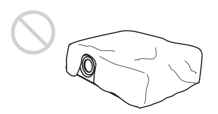
Vermeiden Sie den Betrieb bei Senkrechtstellung, weil das Gerät sonst umkippen kann. Dies kann zu einer Funktionsstörung führen.

Nicht nach rechts/links neigen



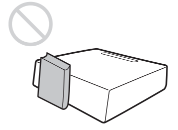
Vermeiden Sie den Betrieb des Gerätes bei einer seitlichen Neigung von mehr als 20 Grad. Verwenden Sie außer Tisch- oder Deckeninstallation keine anderen Installationsarten. Es könnte sonst zu einer Funktionsstörung kommen.

Nicht die Lüftungsöffnungen blockieren



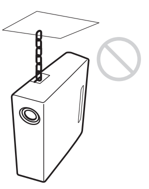
Vermeiden Sie das Abdecken mit Material, das die Lüftungsöffnungen (Auslass/ Einlass) blockiert, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann.

Kein Hindernis direkt vor dem Objektiv aufstellen



Stellen Sie keinen Gegenstand, der das Licht während der Projektion blockiert, direkt vor das Objektiv. Die Wärme des Lichts könnte den Gegenstand beschädigen. Drücken Sie die Taste PIC MUTING an der Fernbedienung, um das Bild abzuschalten.

Benutzen Sie den Sicherheitsstift nicht zum Transport oder zur Installation



Benutzen Sie den Sicherheitsstift an der Seite des Projektors zum Diebstahlschutz, indem Sie beispielsweise ein handelsübliches Diebstahlschutzkabel daran befestigen. Wenn Sie den Projektor an dem Sicherheitsstift hochheben oder ihn an diesem Stift aufhängen, kann dies zum Herunterfallen des Projektors oder zu Beschädigungen führen.

Info zu den mitgelieferten Anleitungen

Die folgenden Anleitungen und Software-Programme werden mit dem Projektor geliefert.
Auf einem Macintosh-System können Sie nur die Bedienungsanleitung und die Installationsanleitung für Händler lesen.

Anleitungen

Sicherheitsbestimmungen (getrennte Druckschrift)

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, die bei der Handhabung und Benutzung dieses Projektors zu beachten sind.

Kurzreferenz (getrennte Druckschrift)

Diese Anleitung beschreibt die grundlegende Bedienung für das Projizieren von Bildern nach der Herstellung der erforderlichen Anschlüsse.

Bedienungsanleitung (auf der CD-ROM) (vorliegende Anleitung)

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Einrichtung und Funktionen dieses Projektors.

Bedienungsanleitung für Netzwerk (auf der CD-ROM)

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Einrichtung und Bedienung der Netzwerkpräsentation.

Installationsanleitung für Händler (auf der CD-ROM)

Diese Anleitung enthält Informationen zum Anschluss von optionalen Objektiven und zur Installation des Projektors.

Hinweis

Adobe Acrobat Reader 5.0 oder höher muss installiert sein, um die auf der CD-ROM gespeicherten Bedienungsanleitung lesen zu können.

Software (auf der CD-ROM)

Projector Station for Air Shot Version 2 (Version 2.xx) (nur Japanisch und Englisch)

Dies ist eine Anwendungs-Software für die Datenübertragung von einem Computer zum Projektor.

> Das Objektiv wird bei diesem Projektor nicht mitgeliefert. In den Abbildungen in dieser Anleitung ist das Produkt mit dem optionalen Standard-Zoomobjektiv VPLL-Z4019 ausgestattet.

Merkmale

Hohe Helligkeit - Hohe Bildleistung

Hohe Helligkeit

Sonys einzigartige Optik mit dem neuartigen LCD-Panel „BrightEra“, das nach dem neu entwickelten Verfahren „inorganic Alignment“ arbeitet, ermöglicht eine Lichtleistung von 6000 Lumen bei VPL-FH300L und 7000 Lumen bei VPL-FW300L.

Hohe Auflösung

VPL-FH300L: Drei 2K × 1K Panels mit 2.210.000 Pixeln liefern eine Auflösung von 2048 × 1080 (horizontal/vertikal).
VPL-FW300L: Drei WXGA Panels mit 1.090.000 Pixeln liefern eine Auflösung von 1366 × 800 (horizontal/vertikal).

Hohe Bildleistung

Das DDE (Dynamic Detail Enhancer, Dynamische Detailverbesserungs)-Verfahren ermöglicht die Umwandlung von Videosignalen des Zeilensprungformats in Progressivformat, um ein detailreiches Bild zu erhalten. Das Verfahren reproduziert außerdem Filmquellen im 2-3 Pull-Down-Format mit ruckfreien Bildbewegungen. Der Projektor verfügt ebenfalls über 12-Bit 3D Digital-Gammakorrektur und ein 3D Digital-Kammfilter für ausgezeichnete Bildgleichförmigkeit.

Zwei-Lampen-System

Das Gerät ist mit zwei Lampen ausgestattet. Sie können durch Wahl des entsprechenden Modus festlegen, ob Sie beide Lampen gleichzeitig oder nur eine Lampe benutzen wollen. Wählen Sie den geeigneten Modus je nachdem, ob Sie eine hellere Beleuchtung benötigen oder das Gerät eine längere Zeit benutzen möchten.

Stilvolles abgerundetes Design

Das ebenso stilvolle wie funktionelle abgerundete Design empfiehlt sich für den mit Stil eingerichteten Innenraum.

Bequeme und flexible Einrichtung

Objektiv mit motorgetriebener Zoom-/Fokuseinstellung und horizontaler/vertikaler Verschiebungsfunktion

Der Projektor besitzt ein Objektiv mit Motorzoom, Motorfokussierung und horizontaler/vertikaler Objektivverschiebungsfunktion, die es Ihnen ermöglicht, die Größe des projizierten Bilds von Ihrem Sitz aus mit der Fernbedienung zu ändern.
Das Objektiv wird bei diesem Projektor nicht mitgeliefert. Je nach Ihren Einstellbedingungen können Sie ein optionales Objektiv auswählen.

* Nur die manuelle Fokuseinstellfunktion ist für das optionale Objektiv VPLL-4008 verfügbar.

Zentral angeordnetes Objektiv

Der Projektor weist eine Konstruktion mit Zentralanordnung des Objektivs auf. Dies vereinfacht die Einrichtung, da die Objektivmitte mit der Leinwandmitte zusammenfällt.

Kabelführung

Der Bedien-/Anschlussfeld-Bereich ist abgedeckt, so dass die Kabel nicht zu sehen sind.

Geneigte Installation (vorne und hinten)

Sie können den Projektor um 90° nach hinten oder um 90° nach vorne geneigt installieren. Sie können auch einen Spiegel für Rückprojektion verwenden.

Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion

Die Netzspannung für das ganze System kann mit einem Leistungsschalter oder einem anderen Schalter ein- und ausgeschaltet werden.

ID-Funktion

Diese Funktion gestattet individuelle Einstellung oder Steuerung jedes Projektors mit einer Fernbedienung, wenn Sie zwei oder mehr Projektoren (maximal drei) im selben Raum verwenden.

Einfache Wartung

Selbst bei Deckenmontage des Projektors lassen sich Lampen-, Luftfilter- oder Objektivwechsel bequem durchführen, weil sich die Reservelampe an der Rückseite und die Luftfilter an der Seite des Projektors befinden.

Vernetzbarkeit des Systems und Statusprüfung mit einem Netzwerk

Durch den Anschluss an ein LAN haben Sie die Möglichkeit, den Projektor vom Installationsort entfernt über einen Web-Browser ein- und auszuschalten oder Projektorstatusinformationen (z. B. über den Lampentimer) zu erhalten.
Dieser Projektor ermöglicht auch das Versenden von E-Mail-Nachrichten an vorgegebene E-Mail-Adressen, die Informationen über den Auswechselzeitpunkt der Projektorlampe, das Auftreten von Fehlern usw. enthalten. Darüber hinaus ist dieser Projektor SNMP- oder PJLink-tauglich.

Multiscan-Kompatibilität

5BNC- und HDMI-Anschlüsse

Der Projektor besitzt einen digitalen HDMI (High-Definition Multimedia Interface, Hochauflösungs-Multimedia-Schnittstellen)-Eingang, der den Anschluss an digitale RGB-Geräte mit HDMI-Ausgang gestattet. Die 5BNC-Eingänge ermöglichen den Anschluss an Geräte, die hochauflösende Signale ausgeben, und an einen Computer über große Entfernungen.

Empfang verschiedener Eingangssignale

Der Projektor akzeptiert Composite-, S-Video- und Komponenten-Videosignale und ist außerdem in der Lage, Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, WXGA, SXGA, SXGA+, WSXGA+, UXGA, Voll HD sowie 2K x 1K (24 Hz) zu verarbeiten.

Netzwerkpräsentation

Ist ein Computer an ein drahtloses oder drahtgebundenes LAN angeschlossen, können die auf dem Computer gespeicherten Bilder mit dem Projektor angezeigt werden, wenn dieser über die Buchse NETWORK (RJ45) mit einem Netzwerkkabel mit dem LAN verbunden ist. Einzelheiten finden Sie in der „Bedienungsanleitung für Netzwerk“.

Sonstige praktische Funktionen

- Sicherheitssperre
- Bedienfeld-Tastensperre
- Einfach zu benutzende Fernbedienung mit Eingangsquellen-Direktwahl
- Bildschirmmenü in 16 Sprachen
- Bildabschaltung
- Freeze
- Lampenmodus-Umschaltung
- Sicherheitsstift
- Option „Niedrig“ im Modus Bereitschaft auswählbar.

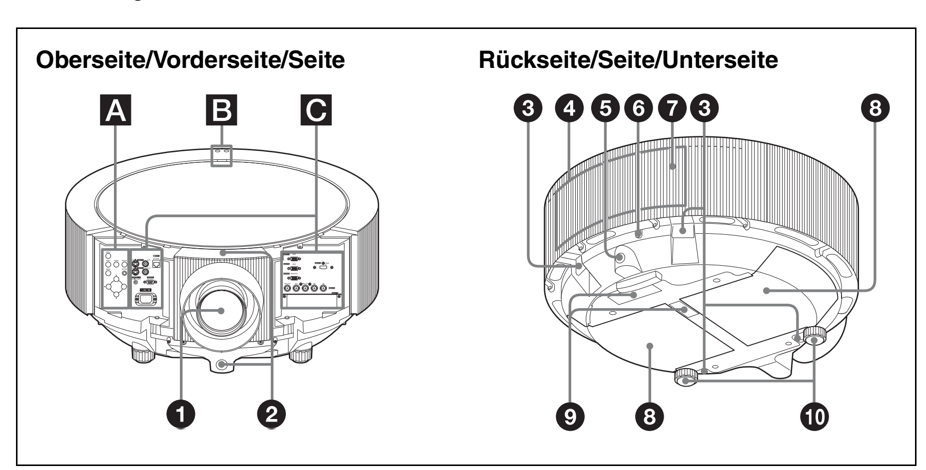
Info zu Warenzeichen

- Adobe Acrobat ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- Kensington ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Technology Group.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple, Inc.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standards Association.
- Display Data Channel ist ein Warenzeichen der Video Electronics Standards Association.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.
- Air Shot ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- „BrightEra“ ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- Alle anderen Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen des jeweiligen Inhabers. In dieser Anleitung werden die ™- und ®-Marken nicht angegeben.

Lage und Funktion der Teile

Hauptgerät

- Das Objektiv wird bei diesem Projektor nicht mitgeliefert. In den Abbildungen in dieser Anleitung ist das Produkt mit dem optionalen Standard-Zoomobjektiv VPLL-Z4019 ausgestattet.
- Die Abdeckungen links und rechts des Objektivs sind in der Abbildung nicht dargestellt. Siehe „Hintere Anschlussabdeckungen abnehmen“ auf Seite 21 zum Entfernen der Abdeckungen.



❶ Objektiv

Das Objektiv wird bei diesem Projektor nicht mitgeliefert. Bringen Sie ein optionales Objektiv an, das sich für Ihre Anwendungsbedingungen bzw. Ihre Zwecke eignet.
Bezüglich der optionalen Objektive wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Hinweis

Nehmen Sie vor der Projektion den Objektivdeckel ab. Andernfalls könnte der Deckel durch Hitzeeinwirkung schmelzen.
Zur vorübergehenden Bildabschaltung drücken Sie die Taste MUTING PIC auf der Fernbedienung.

❷ Vorderer Fernbedienungssensor

❸ Sicherheitsstift (4)

Eine Diebstahlschutzkette oder ein Kabel (im Handel erhältlich) kann daran befestigt werden.

❹ Lüftungsöffnungen (Auslass)

Hinweise

- Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe der Lüftungsöffnungen ab, weil dadurch ein interner Wärmestau verursacht werden kann.
- Halten Sie Ihre Hand nicht in die Nähe der Lüftungsöffnungen, um Verbrennungen zu vermeiden.

❺ Hinterer Fernbedienungssensor

❻ Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (von Kensington).
Webseitenadresse:
http://www.kensington.com/

❼ Lampenabdeckung

❽ Luftfilterabdeckungen/ Lüftungsöffnungen (Einlass)

Zwei Filter sind innen angebracht.

Hinweis

Wenn die Meldung zum Austauschen der Luftfilter erscheint, ersetzen Sie beide Filter durch neue, damit die optimale Leistung des Projektors erhalten bleibt.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Austauschen der Luftfilter“ auf Seite 49.

❾ Lüftungsöffnungen (Einlass)

❿ Einstellfüße

Drehen Sie den jeweiligen Einstellfuß hinein oder heraus, um kleinere Neigungskorrekturen am projizierten Bild vorzunehmen.

A Bedienfeld

Näheres finden Sie unter „ A Bedienfeld“.

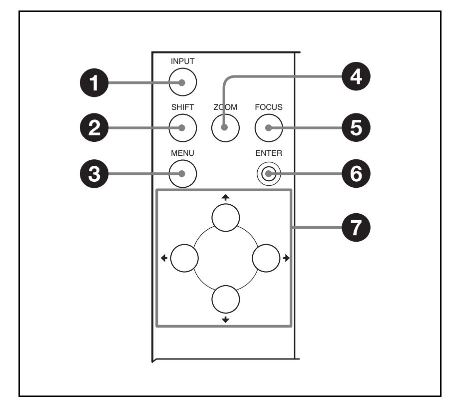
B Netz/Anzeige

Näheres finden Sie unter „ B Netz/ Anzeige“ auf Seite 13.

C Anschlussfeld

Näheres finden Sie unter „ C Anschlussfeld“ auf Seite 14.

A Bedienfeld



❶ Taste INPUT

Diese Taste dient der Wahl des Eingangssignals. Mit jedem Drücken der Taste wird das Eingangssignal umgeschaltet.

❷ Taste SHIFT

Aktiviert den H/V-Verschiebungseinstellmodus. Stellen Sie anschließend die vertikale/horizontale Bildlage mit Hilfe der Pfeiltasten ein. Drücken Sie die Taste ↑, um das Bild nach oben zu verschieben. Drücken Sie die Taste ↓, um das Bild nach unten zu verschieben. Drücken Sie die Taste ←, um das Bild nach links zu verschieben. Drücken Sie die Taste →, um das Bild nach rechts zu verschieben.

Hinweis

Nachdem das optionale Objektiv VPLL-4008 am Projektor angebracht wurde, dürfen Sie die Lage des Objektivs nicht ändern, denn der Projektor ist so aufgestellt, dass die Objektivmitte an der Mitte des Projektionsschirms ausgerichtet ist.

❸ Taste MENU

Dient zum Anzeigen des Bildschirmmenüs. Durch erneutes Drücken wird das Menü ausgeblendet.

❹ Taste ZOOM

Aktiviert den Zoomeinstellmodus. Stellen Sie anschließend die Bildgröße mit den Pfeiltasten ein. Drücken Sie die Taste ↑ oder →, um das Bild zu vergrößern, und die Taste ↓ oder ←, um das Bild zu verkleinern.

❺ Taste FOCUS

Aktiviert den Fokuseinstellmodus. Stellen Sie anschließend den Fokus mit den Pfeiltasten ein. Drücken Sie die Taste ↑ oder →, um den Fokus weiter nach hinten zu verstellen, und die Taste ↓ oder ←, um den Fokus weiter nach vorn zu verstellen.

Die Tasten ZOOM und FOCUS können nicht benutzt werden, wenn das optionale Objektiv VPLL-4008 an den Projektor angeschlossen wird.

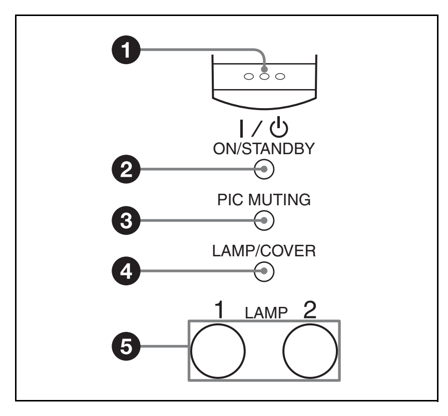
❻ Taste ENTER

Zum Bestätigen der Einstellung von Optionen im Menüsystem.

❼ (Pfeil)tasten ↑/↓/←/→

Zum Auswählen eines Menüs oder Durchführen verschiedener Einstellungen.

B Netz/Anzeige



❶ Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

Dient zum Einschalten des Projektors, wenn dieser sich im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie diese Taste drücken, blinkt die Anzeige ON/STANDBY in Grün und leuchtet dann in Grün, sobald der Projektor betriebsbereit ist.
Um den Projektor auszuschalten, drücken Sie die Taste I/⏻ entsprechend der Meldung zweimal, oder halten Sie die Taste I/⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt.

❷ Anzeige ON/STANDBY

Leuchtet auf oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:

- **Leuchtet in Rot auf**, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, kann er mit der Taste I/⏻ eingeschaltet werden.
- **Blinkt in Rot**, wenn die Innentemperatur zu hoch ist oder das elektrische System ausgefallen ist.
- **Leuchtet in Grün**, wenn der Projektor eingeschaltet wird und betriebsbereit ist.
- **Blinkt in Grün** vom Einschalten bis zur Betriebsbereitschaft des Projektors. Blinkt außerdem in Grün, während der Lüfter läuft, nachdem der Projektor mit der Taste I/⏻ ausgeschaltet worden ist. Der Lüfter läuft nach dem Ausschalten des Projektors noch etwa 90 Sekunden lang nach.
- **Leuchtet in Orange**, wenn der Stromsparmodus aktiviert ist.

Einzelheiten siehe „Ausschalten der Stromversorgung" auf Seite 27 und „Auswechseln der Lampe (n)" auf Seite 47.

❸ PIC MUTING (Bildabschaltungs)-Anzeige

Zeigt an, dass das Bild abgeschaltet wurde, indem Sie die Taste MUTING PIC auf der Fernbedienung drücken, wenn die Anzeigeleuchte orange leuchtet.
Dieser Projektor verfügt über zwei Abschaltmodi. Im Bildabschaltmodus wird das Bildsignal abgeschaltet und im Blendenabschaltmodus wird das projizierte Bild durch die Blende innerhalb des Objektivs abgeschnitten. Die Bildabschaltung erfolgt in dem

Modus, der unter „Video-Muting“ im Menü Einrichtung ausgewählt wird.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Video-Muting“ auf Seite 39.

❹ Anzeigen LAMP/COVER

Blinkt in Orange unter den folgenden Bedingungen:

- **Wiederholrate von 2 Blinkzeichen**, wenn die Lampenabdeckung oder die Luftfilterabdeckung nicht richtig geschlossen ist.
- **Wiederholrate von 3 Blinkzeichen**, wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat oder zu heiß wird.
- **Wiederholrate von 4 Blinkzeichen**, wenn die Blende nicht einwandfrei funktioniert. Beachten Sie, dass keine Blinkzeichen ausgegeben werden, wenn die Blende geöffnet ist.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Auswechseln der Lampe (n)“ auf Seite 47.

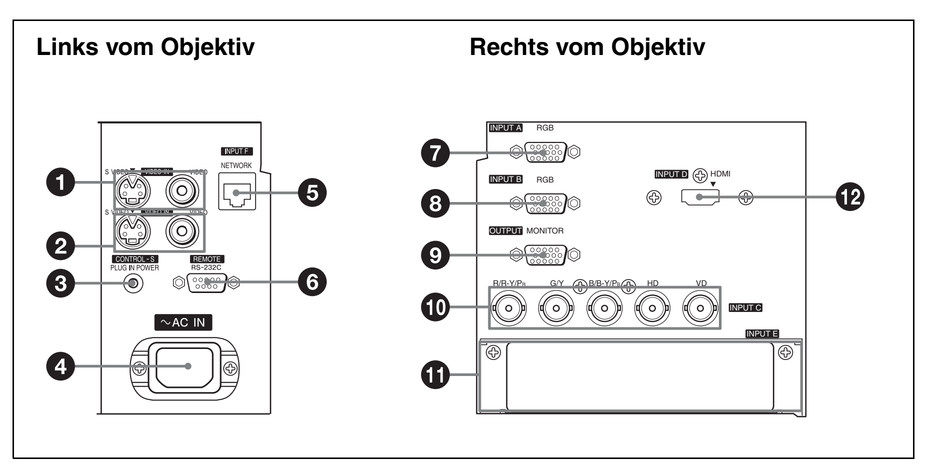
❺ Anzeigen LAMP1, 2

Gibt an, welche Lampe nicht leuchtet.

- **LAMP1 leuchtet orange,** wenn LAMP1 nicht leuchtet.
- **LAMP2 leuchtet orange,** wenn LAMP2 nicht leuchtet.
- **Sowohl LAMP1 als auch 2 leuchten orange,** wenn LAMP1 und LAMP2 nicht leuchten.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Menü Installation“ auf Seite 43.

C Anschlussfeld



❶ VIDEO IN (Video-Eingang)

Diese Buchsen dienen dem Anschluss externer Videogeräte.

S VIDEO (Mini-DIN, 4-polig)
Wird mit dem S-Video-Ausgang (Y/C-Video-Ausgang) eines Videogeräts verbunden.

VIDEO (BNC-Buchse)
Wird mit dem Composite-Videoausgang eines Videogerätes verbunden.

❷ VIDEO OUT (Videoausgang)

S VIDEO (Mini-DIN, 4-polig)
Dient zum Durchschleifen des Signals über die Buchse S VIDEO IN.

VIDEO (BNC-Buchse)
Dient zum Durchschleifen des Signals über die Buchse VIDEO IN.

❸ CONTROL-S/Buchse PLUG IN POWER (5-V-Gleichstromausgang) (Stereo-Minibuchse)

Verbinden Sie diese Buchse mit der Buchse CONTROL S OUT eines Sony-

Gerätes. Verbinden Sie diese Buchse mit der Buchse CONTROL S OUT der mitgelieferten Fernbedienung, wenn Sie diese als Kabelfernbedienung verwenden möchten. In diesem Fall erübrigt sich bei Verwendung eines Stereokabels das Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung, da die Stromversorgung über diese Buchse erfolgt.

❹ Netzeingang (AC IN)

Hier wird das mitgelieferte Netzkabel- angeschlossen.
Sicherstellen, dass die mitgelieferte Netzanschlussabdeckung angebaut wird.

❺ INPUT F

Anschluss NETWORK (RJ-45)

Hier wird bei Verwendung der Netzwerkfunktion das LAN-Kabel angeschlossen.

ACHTUNG

Aus Sicherheitsgründen nicht mit einem Peripheriegerät-Anschluss verbinden, der zu starke Spannung für diese Buchse haben könnte. Folgen Sie den Anweisungen für diese Buchse.

❻ REMOTE RS-232C-Anschluss (D-Sub 9-polig, Buchse)

Wird mit einem Computer verbunden, um den Projektor über den Computer zu steuern.

❼/❽ INPUT A/INPUT B

Analoger RGB-Anschluss (HD D-sub 15-polig, Buchse)

Verbinden Sie diesen Anschluss mit einem externen Gerät, wie z. B. einem Computer.
Wird über ein optionales Kabel mit dem Monitor-Ausgang eines Computers verbunden.

❾ OUTPUT

Anschluss MONITOR (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

Wird mit dem Video-Eingang eines Monitors verbunden. Gibt die Signale des gewählten Kanals und Computersignale nur unter den Signalen von INPUT A, INPUT B oder INPUT C aus.
Dieser Anschluss gibt keine Signale vom Anschluss INPUT D aus.

❿ INPUT C

Analoge RGB/Komponenten-buchsen (R/R-Y/PR, G/Y, B/B-Y/PB, HD, VD) (BNC-Buchsen)

Verbinden Sie diese Buchsen mit einem hochauflösenden Computer oder Videorecorder, wenn die Signale über große Entfernungen übertragen werden, z. B. wenn der Projektor an der Decke montiert ist.
Das Computer-, Komponenten- (R-Y/Y/B-Y), HDTV- oder DTV-Signal (DTV GBR, DTV YPBPR) kann gewählt werden.

⓫ INPUT E

Wird mit dem Eingangsadapter Sony HD-SDI/SDI angeschlossen.
Bezüglich der optionalen Karten wenden Sie sich an das technische Informationszentrum.

⓬ INPUT D

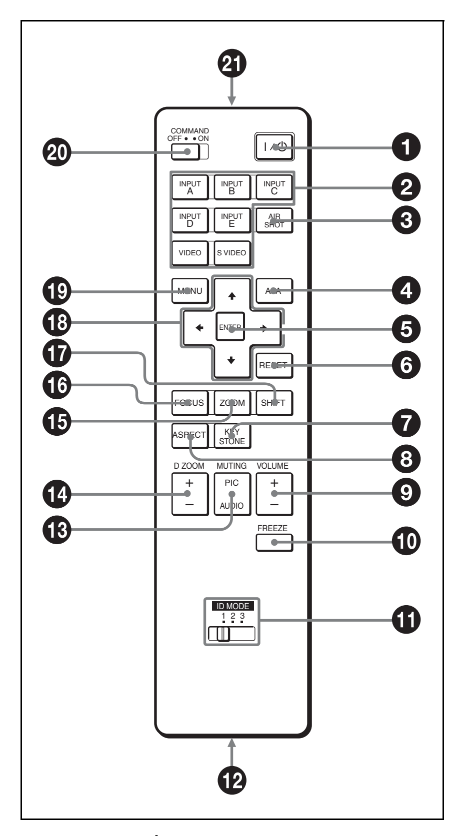
Digitale RGB/Komponenten-buchse (HDMI) (akzeptiert HDCP)

Verbinden Sie diese Buchse mit der HDMI/DVI-Videoausgangsbuchse (digital) eines Videogerätes oder Computers.



Fernbedienung

Tasten mit der gleichen Bezeichnung wie diejenigen am Bedienfeld haben identische Funktionen.



❶ Taste I/⏻ (Ein/Bereitschaft)

❷ Tasten INPUT A/B/C/D/E

Diese Tasten dienen zur Wahl des Eingangssignals der Buchse mit der gleichen Bezeichnung wie an der Fernbedienung.

❸ Taste AIR SHOT

Dient zum Anzeigen der Home-Position der Netzwerkpräsentation (INPUT F).

Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung für Netzwerk (auf der CD-ROM).

❹ Taste APA (Auto Pixel Alignment, Automatische Pixel-Ausrichtung)

Diese Taste bewirkt eine automatische Einstellung der optimalen Bildqualität bei Signaleingabe von einem Computer.

Einzelheiten dazu finden Sie unter „APA“ in „Menü Bildschirm“ auf Seite 37.

❺ Taste ENTER

❻ Taste RESET

Dient zur Rücksetzung eines Werts auf die Werksvorgabe. Diese Taste ist funktionsfähig, wenn ein Einstellungsposten auf der Leinwand angezeigt wird.

❼ Taste KEYSTONE (Vertikale Trapezverzeichnungskorrektur)

Dient zur manuellen Korrektur der vertikalen Trapezverzeichnung des Bilds. Wenn Sie diese Taste drücken, wird das Menü V Trapez angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten (🡅/🡇/🡄/🡆) für die Einstellung.

❽ Taste ASPECT

Dient zur Wahl des Bildseitenverhältnisses. Mit jedem Drücken dieser Taste ändert sich das Seitenverhältnis entsprechend dem Eingangssignal.

❾ Tasten VOLUME +/–

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

❿ Taste FREEZE

Dient zum Einfrieren des projizierten Bilds. Um die Bildarretierung aufzuheben, drücken Sie die Taste erneut.

⓫ Schalter ID MODE 1/2/3

Wenn Sie die ID-Nummer des jeweiligen Projektors an der Fernbedienung einstellen, können Sie jeden Projektor bequem mit einer einzigen Fernbedienung einstellen oder steuern, wann immer Sie zwei oder mehr Projektoren in einem Raum verwenden.

Einzelheiten dazu finden Sie unter „ID-Modus“ im Installationsmenü auf Seite 44.

⓬ Buchse CONTROL S OUT (Stereo-Minibuchse)

Wird über das Verbindungskabel (nicht mitgeliefert) mit der Buchse CONTROL S IN am Projektor verbunden, wenn die Fernbedienung als Kabelfernbedienung verwendet wird. In diesem Fall erübrigt sich das Einsetzen der Batterien, da die Stromversorgung über die Buchse CONTROL S IN des Projektors erfolgt.

⓭ Tasten MUTING

- **PIC:** Schaltet das Bild ab. Durch erneutes Drücken wird das Bild wiederhergestellt.
  Wenn die Taste MUTING aktiviert ist, leuchtet die Anzeige PIC MUTING oben am Hauptgerät.
  Dieser Projektor verfügt über zwei Abschaltmodi. Im Bildabschaltmodus wird das Bildsignal abgeschaltet und im Blendenabschaltmodus wird das projizierte Bild durch die Blende innerhalb des Objektivs abgeschnitten. Die Bildabschaltung erfolgt in dem Modus, der unter „Video-Muting“ im Menü Einrichtung ausgewählt wird.

  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Video-Muting“ auf Seite 39.
- **AUDIO:** Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

⓮ Taste D ZOOM (Digitalzoom) +/–

Diese Funktion ist bei diesem Projektor nicht verfügbar.

⓯ Tasten ZOOM +/–

Dient zum Einstellen der Bildgröße.

⓰ Tasten FOCUS +/–

Dient zur Fokuseinstellung.

⓱ Tasten SHIFT +/–

Dient zum Einstellen der vertikalen/horizontalen Bildlage.

⓲ Tasten ↑/↓/←/→ (Pfeiltasten)

Diese Tasten dienen zur Wahl von Einstellungen für Menüposten oder zur Durchführung von Einstellungen für Zoom, Fokus oder Verschiebung.

⓳ Taste MENU

⓴ Schalter COMMAND ON/OFF

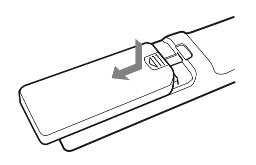
Wird dieser Schalter auf OFF gestellt, sind alle Tasten der Fernbedienung funktionsunfähig. Dadurch wird Batteriestrom gespart.

㉑ Infrarotsender

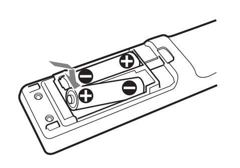
So setzen Sie die Batterien ein

1 Öffnen Sie den Deckel durch Drücken und Schieben, und legen Sie dann die zwei Batterien der Größe AA (R6) (mitgeliefert) mit korrekt ausgerichteten Polen ein.

Den Deckel drücken und schieben.



Die Batterien mit der Seite ⊖ zuerst einlegen.



2 Bringen Sie den Deckel wieder an.

Hinweise zum Fernbedienungsbetrieb

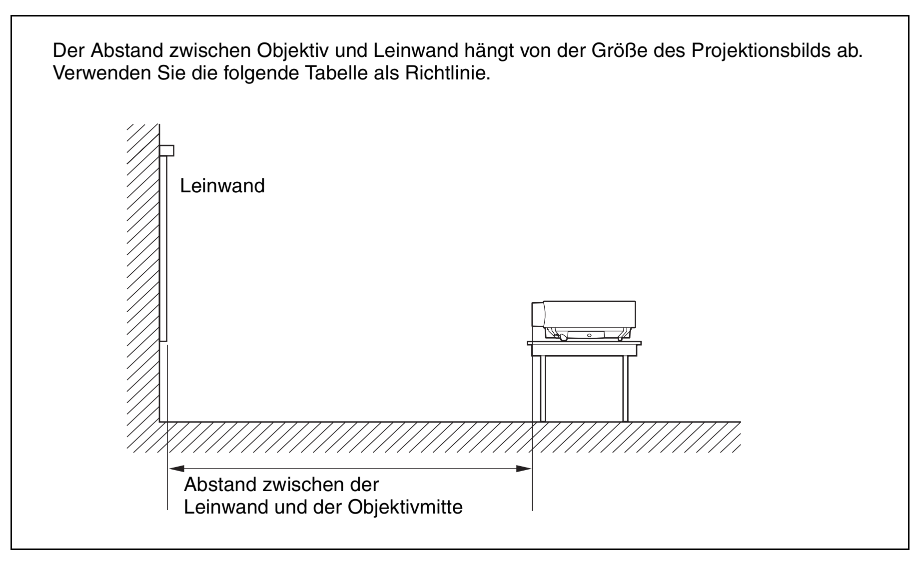
- Vergewissern Sie sich, dass der Infrarotstrahl zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor am Projektor durch nichts behindert wird. Richten Sie die Fernbedienung auf den

vorderen oder hinteren Fernbedienungs-sensor.

- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kleiner der Abstand zwischen Fernbedienung und Projektor ist, desto größer wird der Winkel, innerhalb dessen der Projektor bedient werden kann.

Installieren des Projektors

Das folgende Diagramm zeigt ein Beispiel bei Installation des optionalen Standardobjektivs VPLL-Z4019, das an den VPL-FH300L/FW300L angebracht ist.
Für Einzelheiten zu Installation, Deckenmontage oder Benutzung eines anderen optionalen Objektivs wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Sony-Personal.



VPL-FH300L
(Wenn „Seitenverhältnis“ im Menü Bildschirm auf „Voll2“ oder „Voll“ eingestellt ist)

Einheit: m

Projizierte Bildgröße (diagonal) (zoll)	40	60	80	100	120	150	200	300	400	500	600
(mm)	1016	1524	2032	2540	3048	3810	5080	7620	10160	12700	15240
Minimaler Abstand	1,7	2,6	3,5	4,3	5,2	6,6	8,8	13,3	17,8	22,2	26,7
Maximaler Abstand	2,2	3,3	4,4	5,6	6,7	8,4	11,2	16,9	22,6	28,2	33,9

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem in der obigen Tabelle angegebenen Nennwert auftreten.

VPL-FW300L
(Wenn „Seitenverhältnis“ im Menü Bildschirm auf „Voll2“ oder „Voll“ eingestellt ist)

Einheit: m

Projizierte Bildgröße (diagonal) (zoll)	**40**	**60**	**80**	**100**	**120**	**150**	**200**	**300**	**400**	**500**	**600**
(mm)	**1016**	**1524**	**2032**	**2540**	**3048**	**3810**	**5080**	**7620**	**10160**	**12700**	**15240**
Minimaler Abstand	1,6	2,5	3,4	4,2	5,1	6,4	8,6	12,9	17,3	21,7	26,0
Maximaler Abstand	2,1	3,2	4,3	5,4	6,5	8,2	10,9	16,5	22,0	27,5	33,1

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem in der obigen Tabelle angegebenen Nennwert auftreten.

Für Einzelheiten zur Installation wenden Sie sich an das qualifizierte Personal von Sony.

V-Trapez

Die V-Trapezkorrektur (Trapezverzeichnungskorrektur) dient zur Korrektur von Verzeichnungen, die durch den Projektionswinkel verursacht werden.

Einzelheiten zum Ausführen von Einstellungen finden Sie unter „Installationsmenü“ auf Seite 43.

Korrekturwinkel

VPL-FH300L: ±5° (±15° bei ausschließlicher Verwendung des Videosignals)
VPL-FW300L: ±30° (±10° bei 1080/24p und 1080/30p)

Anschließen des Projektors

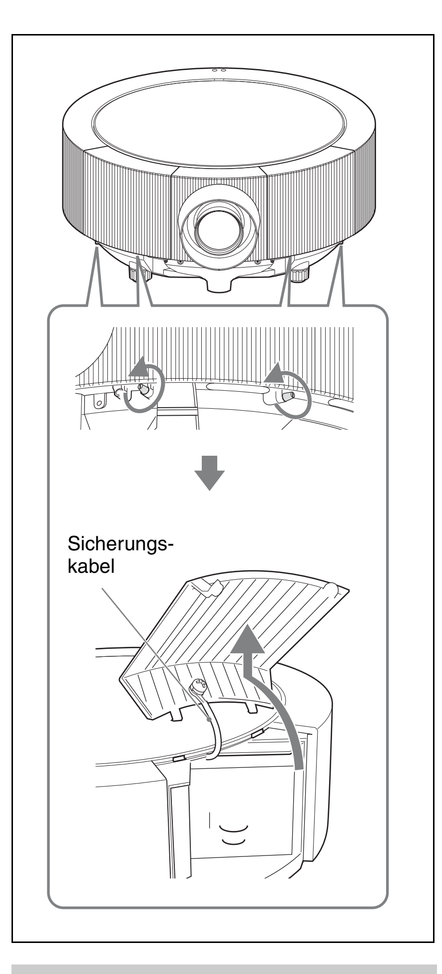
Achten Sie beim Anschließen des Projektors auf Folgendes:

- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie irgendwelche Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die korrekten Kabel für jeden Anschluss.
- Führen Sie die Kabelstecker fest ein; lose Anschlüsse können Rauschen verursachen und die Qualität der Bildsignale verschlechtern. Ziehen Sie beim Abtrennen eines Kabels am Stecker, nicht am Kabel selbst.

Wenn Sie eine Netzwerkverbindung mit einem LAN-Kabel herstellen wollen, nehmen Sie die „Bedienungsanleitung für Netzwerk“ auf der CD-ROM zur Hand.

Hintere Anschlussabdeckungen abnehmen

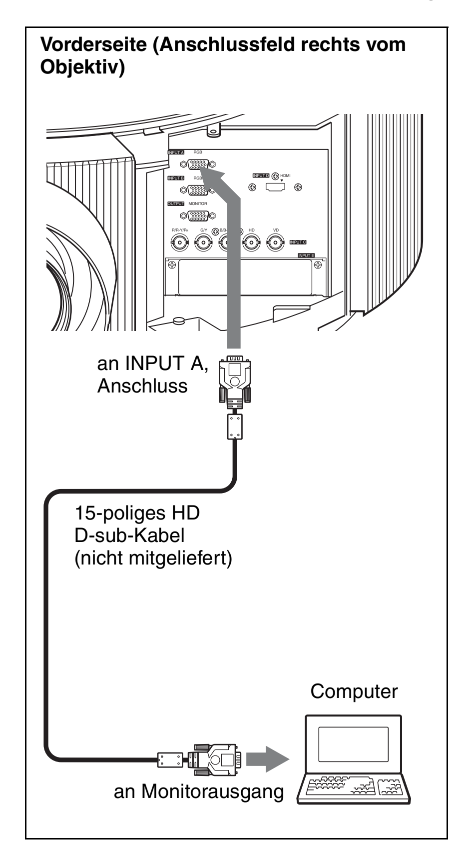
Vor dem Anschließen entfernen Sie die Anschlussabdeckungen auf beiden Seiten des Objektivs.
Drehen Sie zunächst die beiden Schrauben am unteren Teil jeder Anschlussabdeckung heraus und heben Sie dann die Unterseite der Anschlussabdeckung wie in der Abbildung dargestellt hoch.
Die Anschlussabdeckungen sind mit dem Hauptgerät durch Sicherungskabel verbunden.



Anschließen eines Computers

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen. Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Computers.

Anschluss eines Computers (analog)



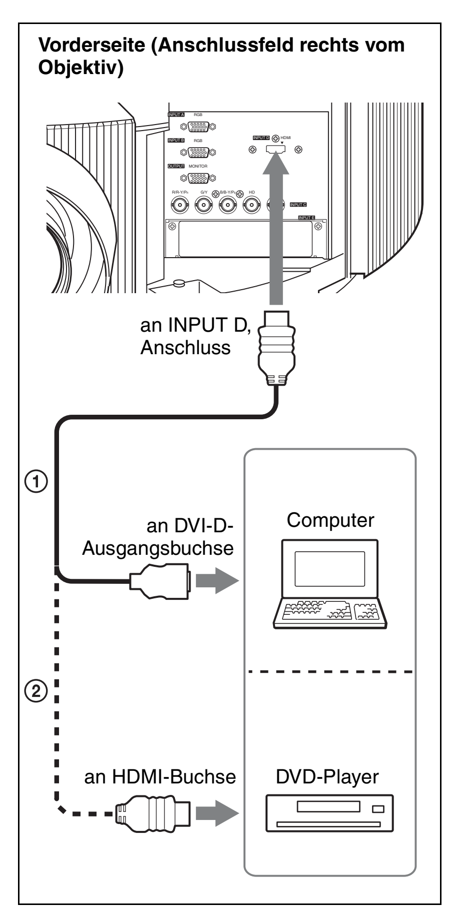
Hinweise

- Der Projektor akzeptiert Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, WXGA, SXGA, SXGA+, WSXGA+ und UXGA. Wir empfehlen jedoch, den Ausgangsmodus Ihres Computers auf WSXGA+ (VPL-FH300L) oder WXGA (VPL-FW300L) für den externen Monitor einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer (z. B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird. *Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.*

Hinweis

Um einen Macintosh-Computer mit zweireihigem Videoausgang anzuschließen, verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Steckeradapter.

Anschluss eines Computers (digital) oder Videogerätes (digital)



① HDMI-DVI-D-Kabel (nicht mitgeliefert)
② HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert)

Hinweise

- Der Projektor akzeptiert Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, WXGA, SXGA, SXGA+, WSXGA+, UXGA, Voll HD und

2K x 1K. Wir empfehlen jedoch, den Ausgangsmodus Ihres Computers auf WSXGA+ (VPL-FH300L) oder WXGA (VPL-FW300L) für den externen Monitor einzustellen.

- Wenn Sie Ihren Computer (z. B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.

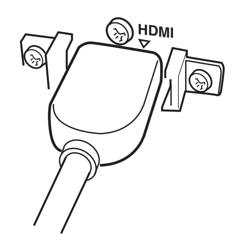
  Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.

- Verwenden Sie nur ein HDMI-Kabel mit dem HDMI-Logo.
- Die HDMI-Buchse dieses Projektors ist nicht mit dem DSD (Direct Stream Digital)-Signal oder CED (Consumer Electronics Control)-Signal kompatibel.

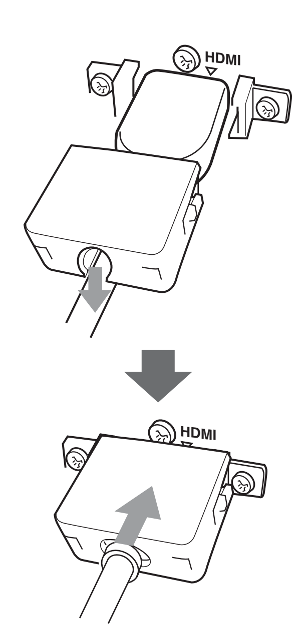
Hintere HDMI-Anschlussabdeckung anbringen

Die HDMI-Anschlussabdeckung wird mit dem Projektor mitgeliefert, um zu verhindern, dass sich das empfohlene HDMI-Kabel löst. Befestigen Sie es ggf. Bezüglich des freigegebenen HDMI-Kabels wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

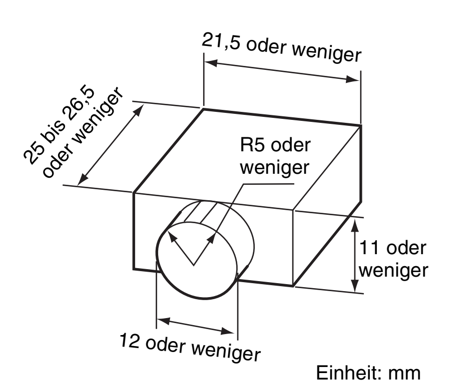
1 Schließen Sie das HDMI-Kabel richtig an.



2 Führen Sie das Kabel mit der HDMI-Anschlussabdeckung durch den Schlitz und schieben Sie es hinein, bis ein Klickgeräusch zu hören ist.

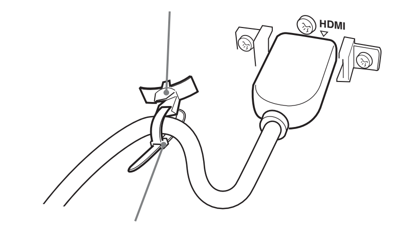


Verwendbare Steckergrößen für die HDMI-Anschlussabdeckung



Wenn die HDMI-Anschlussabdeckung nicht zur Fixierung verwendet werden kann

Je nachdem, welche Art von HDMI-Kabel angeschlossen ist, kann die HDMI-Anschlussabdeckung unter Umständen nicht verwendet werden. Fixieren Sie in diesem Fall das Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder an der Kabelhalterung neben dem HDMI-Kabel, wie in der Abbildung dargestellt.

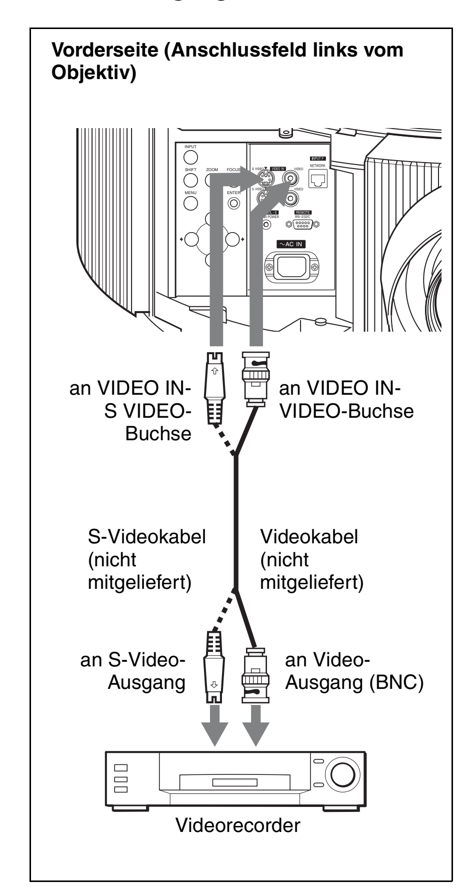


* Verwenden Sie einen Kabelbinder mit einer Stärke von max. 1,9 mm x 3,8 mm.

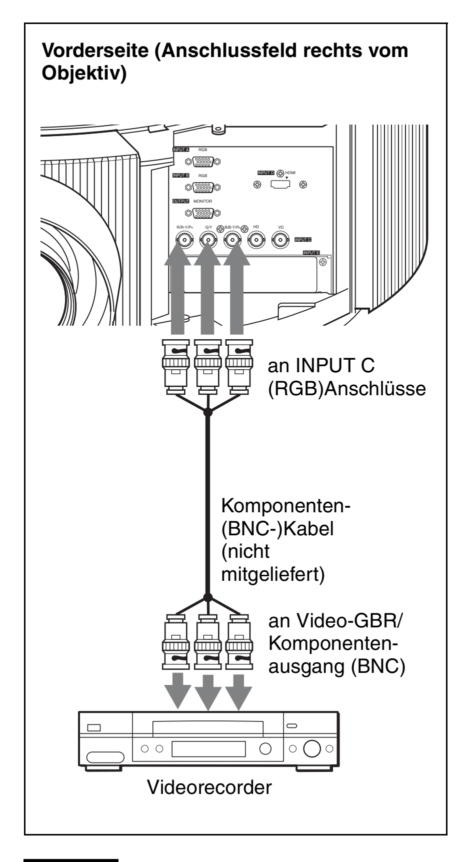
Anschließen eines Videorecorders

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder anschließen.
Weitere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der anzuschließenden Geräte.

Anschluss an eine Video- (BNC-) oder S-Video-Ausgangsbuchse



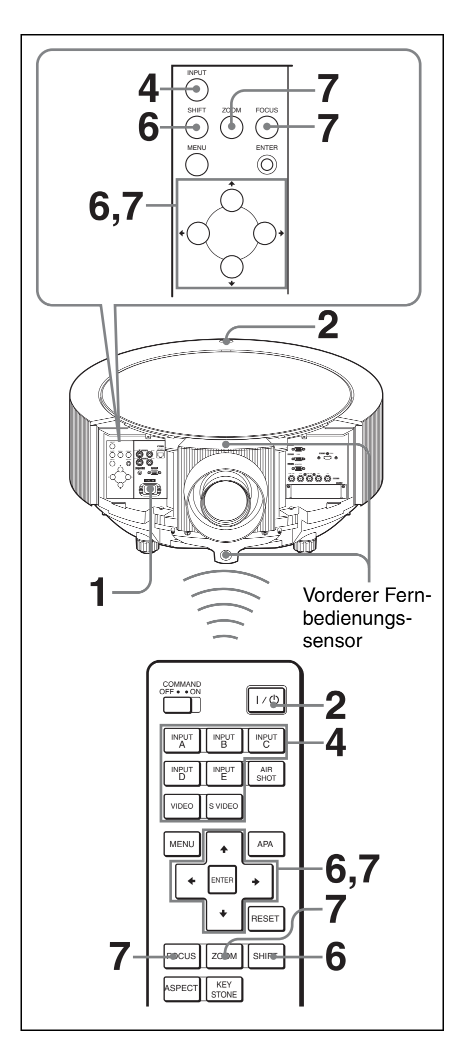
Anschluss an einen Video-GBR/ Komponentenausgang

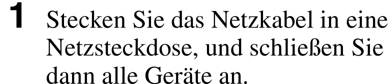


Hinweis

Stellen Sie das Seitenverhältnis mit „Seitenverhältnis“ im Menü Bildschirm entsprechend dem Eingangssignal ein.

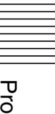
Projizieren





1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose, und schließen Sie dann alle Geräte an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet in Rot, und der Projektor wird in den Bereitschaftsmodus versetzt.



2 Drücken Sie die Taste I/⏻.

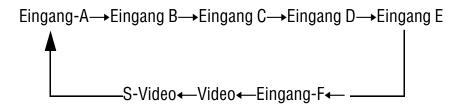
Die Anzeige ON/STANDBY blinkt zunächst in Grün und leuchtet dann ständig in Grün.

3 Schalten Sie das an den Projektor angeschlossene Gerät ein.

4 Drücken Sie die Taste INPUT zur Wahl der Eingangsquelle.

Durch Drücken einer der Tasten INPUT A, B, C, D oder E an der Fernbedienung können Sie das zu projizierende Eingangssignal direkt auswählen.

Mit jedem Drücken der Taste INPUT am Bedienfeld wird das Eingangssignal wie folgt umgeschaltet:



Eingangsquelle	Eingangswahl mit INPUT
An Anschluss INPUT A angeschlossener Computer usw.	Eingang A
An Anschluss INPUT B angeschlossener Computer usw.	Eingang B
An Anschluss INPUT C angeschlossener Computer/ Videorecorder usw.	Eingang C
An Anschluss INPUT D (digital) angeschlossener Computer/ Videorecorder usw.	Eingang D
An die Eingangsbuchse VIDEO angeschlossene, optionale HDSDI-Karte	Eingang-E
An LAN angeschlossener Computer zur Verwendung der Netzwerkpräsentationsfunktion	Eingang F
An die Eingangsbuchse VIDEO angeschlossenes Videogerät	Video
An die Eingangsbuchse S VIDEO angeschlossenes Videogerät	S-Video

Intelligente APA (Auto Pixel Alignment, Automatische Pixel-Ausrichtung) stellt das Bild des angeschlossenen Gerätes ein, sodass es klar projiziert wird.

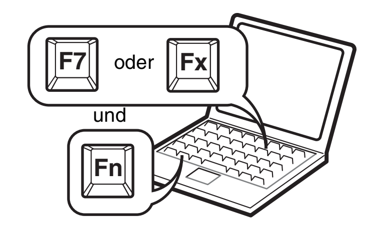
Hinweise

- Wenn „Auto. Eing-wahl“ auf „Ein“ eingestellt wird, tastet der Projektor automatisch die Eingänge nach Signalen von angeschlossenen Geräten ab und zeigt den Eingangskanal, auf dem Eingangssignale vorgefunden wurden, an.

  Einzelheiten finden Sie unter „Auto. Eing-wahl“ im Menü Funktion auf Seite 41.
- Die Intelligente APA-Funktion ist nur für das (analoge) Eingangssignal von einem Computer wirksam.

5 Schalten Sie das angeschlossene Gerät auf Ausgabe an den Projektor um.

Je nach der Art Ihres Computers (z. B. Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten (z. B. LCD/VGA, ▭/💻 usw.) oder durch Andern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird.



Hinweis

Die Taste, die den Computer auf Signalausgabe an den Projektor umschaltet, hängt vom jeweiligen Computertyp ab.

6 Verschieben Sie die Bildlage mit den Tasten ↑/↓/←/→ nach oben, unten, links oder rechts, während Sie die Taste SHIFT gedrückt halten.

7 Stellen Sie die Bildgröße und die Schärfe ein.

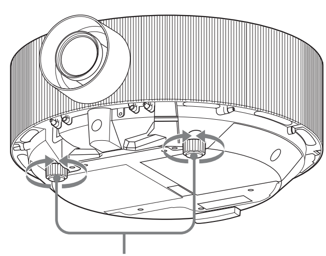
Drücken Sie die Taste FOCUS, und stellen Sie den Fokus mit den Tasten ↑/↓/←/→ ein.
Drücken Sie die Taste ZOOM, und stellen Sie die Bildgröße mit den Tasten ↑/↓/←/→ ein.

Hinweis

Das Objektiv VPLL-4008 verfügt nicht über die Zoomfunktion. Um den Fokus des Bilds einzustellen, drehen Sie den Objektivring.

So gleichen Sie die Neigung der Installationsfläche aus

Wenn Sie den Projektor auf einer geneigten Fläche aufstellen, halten Sie ihn mit Hilfe der Einstellfüße waagerecht.



Zum Verstellen drehen

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Absenken des Projektors nicht die Finger klemmen.
- Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Projektors bei ausgefahrenem Einstellfuß.
  Dies könnte eine Funktionsstörung verursachen.

Ausschalten der Stromversorgung

1 Drücken Sie die Taste I/⏻.

„AUSSCHALTEN? Bitte Taste I/⏻ erneut drücken.“ erscheint zur Bestätigung, dass Sie den Projektor ausschalten wollen.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine beliebige Taste außer I/⏻ drücken, oder wenn Sie ungefähr fünf Sekunden lang keine Taste drücken.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻ erneut.

Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Lüfter läuft weiter, um die interne Wärme abzuleiten. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY schnell. Während dieser Zeit kann die Anzeige ON/STANDBY nicht erneut mit der Taste I/⏻ zum Aufleuchten gebracht werden.

3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Ventilator stehen bleibt und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet. (Außer bei Verwendung der Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion.)

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

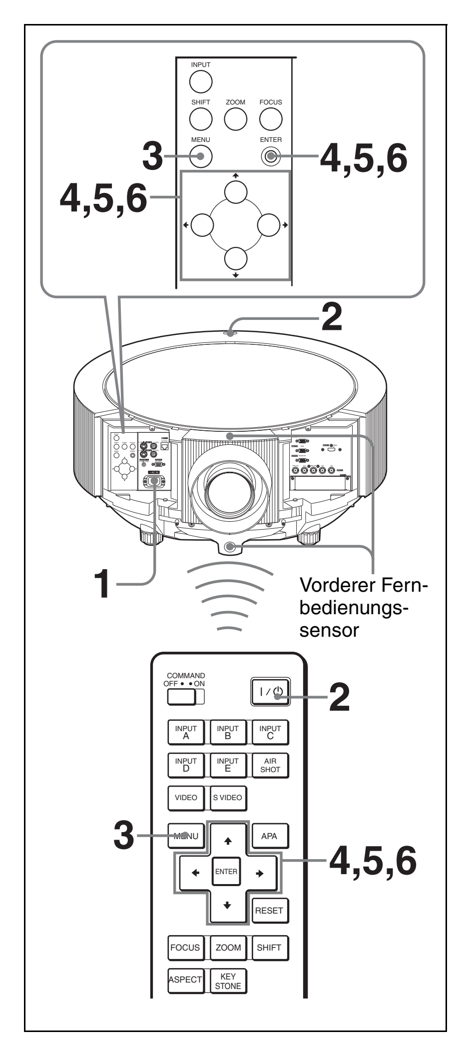
Wenn Sie unter bestimmten Bedingungen nicht in der Lage sind, die Bildschirmmeldung zu bestätigen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste I/⏻ etwa eine Sekunde lang gedrückt halten, anstatt die obigen Schritte **1** und **2** auszuführen.

Hinweis

Die interne Schaltung der Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion kann bewirken, dass der Lüfter noch kurze Zeit weiterläuft, selbst nachdem der Projektor durch Drücken der Taste I/⏻ ausgeschaltet wurde und die Anzeige ON/STANDBY auf Rot gewechselt ist.

Wählen der Menüsprache

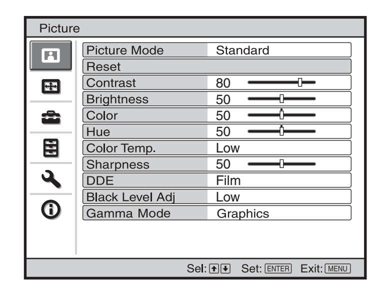
Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von 16 Sprachen auswählen. Die Werksvorgabe ist English.
Um die Menüsprache zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:



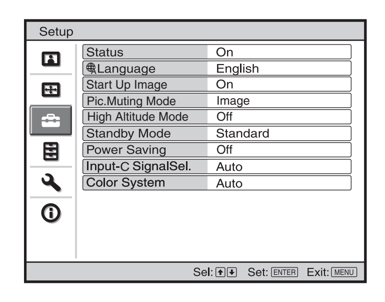
1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

2 Drücken Sie die Taste I/⏻, um den Projektor einzuschalten.

3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.
Der gegenwärtig ausgewählte Posten wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



4 Wählen Sie das Menü (Einrichtung) mit der Taste ⬆ oder ⬇, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü erscheint.



5 Wählen Sie „Sprache“ mit der Taste ⬆ oder ⬇, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.



6 Wählen Sie die Sprache mit der Taste ↑, ↓, ← oder → aus, und drücken Sie dann die Taste ENTER.

Die Menüsprache wechselt zu der ausgewählten Sprache.

So wird das Menü ausgeblendet

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Sicherheitssperre

Der Projektor ist mit einer Sicherheitssperrfunktion ausgestattet. Wenn Sie den Projektor einschalten, müssen Sie das vorher festgelegte Passwort eingeben. Wenn nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden.

Hinweise

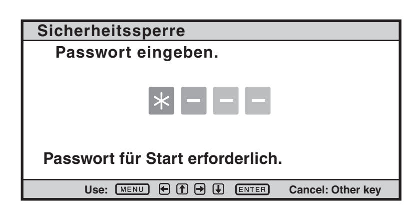
- Wenn die Sicherheitssperre wirksam wird, müssen Sie das Passwort nur eingeben, wenn Sie den Projektor nach dem Abtrennen oder Wiederanschließen des Kabels einschalten.
- Sie können den Projektor nicht benutzen, wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben und der Passwort-Administrator nicht verfügbar ist. Bitte bedenken Sie, dass die Sicherheitssperre in solchen Fällen eine dringend notwendige Benutzung verhindern kann.

So benutzen Sie die Sicherheitssperre

1 Drücken Sie die Taste MENU, und aktivieren Sie dann im Menü Funktion die Einstellung „Sicherheitssperre".

2 Geben Sie das Passwort ein.

Geben Sie das vierstellige Passwort mit den Tasten MENU, ↑/↓/←/→ und ENTER ein. (Die Vorgabe für das Passwort ist „ENTER, ENTER, ENTER, ENTER". Nach dieser Eingabe können Sie Ihr eigenes Passwort eingeben. Geben Sie daher bitte viermal „ENTER" ein, wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal benutzen.)



Als nächstes wird der Bildschirm für die Eingabe des neuen Passworts angezeigt.

(Geben Sie das Passwort auf diesem Bildschirm ein, selbst wenn Sie das gegenwärtige Passwort beibehalten wollen.)
Geben Sie das Passwort auf diesem Bildschirm ein.



3 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung noch einmal ein.



Wenn „Sicherheitssperre aktiviert!“ auf dem Menübildschirm angezeigt wird, ist die Einstellung der Sicherheitssperre beendet.

Falls „Ungültiges Passwort!“ auf dem Menübildschirm angezeigt wird, wiederholen Sie diesen Vorgang ab Schritt 1.

4 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.
Die Sicherheitssperre wird wirksam, nachdem sie aktiviert worden ist. Beim nächsten Einschalten des Projektors wird der Bildschirm für die Passworteingabe angezeigt.

Sicherheitsbestätigung

Wenn der Passwort-Bildschirm angezeigt wird, geben Sie das festgelegte Passwort ein. Falls in drei Versuchen nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden. Schalten Sie in diesem Fall den Projektor durch Drücken der Taste I/⏻ aus.

So heben Sie die Sicherheitssperre auf

1 Drücken Sie die Taste MENU, und deaktivieren Sie dann im Menü Funktion die Einstellung „Sicherheitssperre“.

2 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das registrierte Passwort ein.

Hinweis

Wenn Sie das Kundendienstzentrum anrufen, weil Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie die Seriennummer des Projektors und Ihre Personalien angeben. (Dieser Vorgang kann in anderen Ländern/Regionen unterschiedlich sein.) Nachdem wir Ihre Personalien überprüft haben, werden wir Ihnen das Passwort aushändigen.

Sonstige Funktionen

Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion

Wenn Sie die Stromversorgung des ganzen Systems mit einem Hauptschalter ein- und ausschalten, setzen Sie die Funktion „Direkteinschaltg.“ auf „Ein“. Sie können die Stromversorgung ein-/ausschalten, ohne die Ein-/Ausschalttaste am Projektor zu drücken. Die interne Schaltung bewirkt, dass der Lüfter noch eine bestimmte Zeitlang nach dem Ausschalten automatisch weiterläuft.

Hinweise

- Für eine Aufladung wird eine Stromversorgung von mehr als 15 Minuten benötigt. Wenn der Projektor weniger als 15 Minuten eingeschaltet war, läuft der Lüfter wegen unzureichender Aufladung eventuell nicht schnell genug. Wenn der Projektor nur eine kurze Zeitlang eingeschaltet war, ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose nach dem Ausschalten ab und die Anzeige ON/ STANDBY rot leuchtet.
- Wenn die Stromversorgung kurz nach dem Ausschalten wieder eingeschaltet wird, dauert es möglicherweise eine Weile, bis die Lampe wieder leuchtet.

Effektive Hilfsmittel für Ihre Präsentation

So frieren Sie das projizierte Bild ein (Einfrierfunktion)

Drücken Sie die Taste FREEZE. Bei Betätigung der Taste wird „Standbild“ angezeigt. Diese Funktion ist wirksam, wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird.
Um den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen, drücken Sie die Taste FREEZE erneut.

Steuern des Computers mit dem Präsentationstool RM-PJPK1 (nicht mitgeliefert) (Bei Verwendung der Netzwerkpräsentationsfunktion)

Wenn Sie die Netzwerkpräsentationsfunktion benutzen, um das Bild von einem Computer zu projizieren, können Sie bestimmte Bedienungsvorgänge für eine Dia-Show mit dem Präsentationstool (nicht mitgeliefert) durchführen. Die folgenden Tasten am Präsentationstool sind verwendbar.

Taste	Funktion
LASER*	Gibt einen Laserstrahl ab.
⇦ SLIDE ⇨	Wechselt die Seiten in Vorwärts/Rückwärts-Richtung.
B	Dient zum Ein-/ Ausblenden eines Schwarzbilds während der Dia-Show.

* Selbst wenn die Netzwerkpräsentationsfunktion nicht verwendet wird, kann die Taste LASER benutzt werden.

Hinweise

- Falls ein Hindernis zwischen dem Präsentationstool und dem Fernbedienungssensor am Projektor vorhanden ist, funktioniert das Präsentationstool möglicherweise nicht richtig.
- Je nach der Sprache des in Ihrem Computer installierten Betriebssystems wird u.U. kein Schwarzbild angezeigt, selbst wenn Sie die Taste „B“ drücken.
- Wenn Sie das Präsentationstool verwenden, setzen Sie „ID-Modus“ im Menü Installation auf „Alle“ oder „1“.

Verwendung der MENU

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Manche der einstellbaren Posten bzw. Einstellungsposten werden in einem Popup-Menü, in einem Einrichtungs- oder Einstellungsmenü ohne Hauptmenü oder im nächsten Menüfenster angezeigt. Wenn Sie einen Menüposten, gefolgt von einem Pfeil (▶), wählen, erscheint das nächste Menüfenster mit weiteren Einstellungsposten.

Angaben zum Ändern der Sprache der Bildschirmanzeigen finden Sie unter finden Sie unter „Wählen der Menüsprache“, Seite 28.

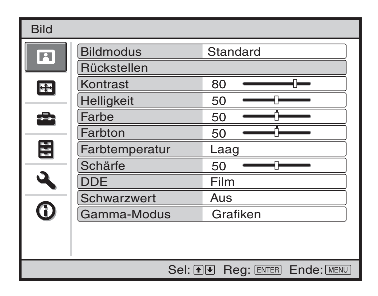
Anzeigeposten

Eingangssignalanzeige

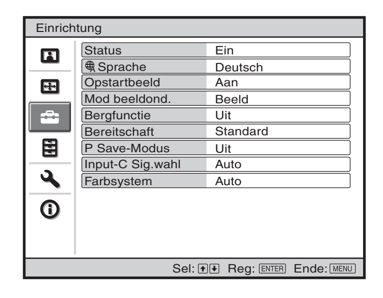


Eingangssignalanzeige
Der ausgewählte Eingangskanal wird angezeigt. x⊟ wird angezeigt, wenn kein Signal eingegeben wird. Sie können diese Anzeige mit „Status“ im Menü Einrichtung ausblenden.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü erscheint.

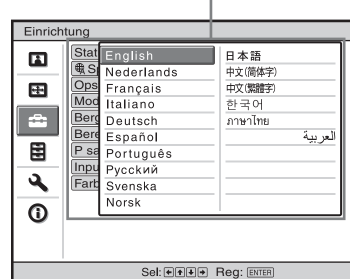


2 Benutzen Sie die Taste ⬆ oder ⬇ zur Auswahl eines Menüs, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Die Posten des ausgewählten Menüs, die eingestellt oder verändert werden können, werden angezeigt. Der gegenwärtig ausgewählte Posten wird in Gelb angezeigt.

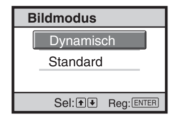


3 Wählen Sie einen Posten aus.
Benutzen Sie die Taste ⬆ oder ⬇ zur Auswahl des Postens, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Die Einstellungsposten werden in einem Popup-Menü, in einem Einrichtungsmenü, in einem Einstellungsmenü oder im nächsten Menüfenster angezeigt.

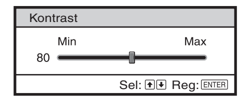
Popup-Menü



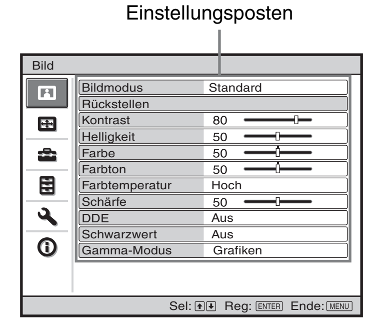
Einrichtungsmenü



Einstellungsmenü



Nächstes Menüfenster



4 Nehmen Sie die Justierung oder Einstellung eines Postens vor.

- **Zum Ändern des Einstellwerts:**
  Um den Wert zu erhöhen, drücken Sie die Taste ⬆ oder ➡ .
  Um den Wert zu verringern, drücken Sie die Taste ⬇ oder ⬅.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.
- **Zum Ändern der Einstellung:**
  Drücken Sie die Taste ⬆ oder ⬇, um die Einstellung zu ändern.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren.
  Je nach dem gewählten Posten kann die vorherige Anzeige auch durch Drücken von ⬅ wiederhergestellt werden.

So wird das Menü ausgeblendet

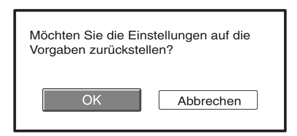
Drücken Sie die Taste MENU.

Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So machen Sie vorgenommene Einstellungen rückgängig

Die Einstellungen von Menüposten können auf die folgenden zwei Arten zurückgestellt werden.

- Wählen Sie „Rückstellen“ im Menü Bild.



  Wählen Sie „OK“, wenn die Leinwandanzeige erscheint. Die folgenden Einstellungen werden auf die Werksvorgaben zurückgestellt:
  Die rückstellbaren Posten sind wie folgt: „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“, „Farbtemperatur“, „Schärfe“, „DDE“, „Schwarzwert“ und „Gamma-Modus“ im Menü Bild.
- Drücken Sie die Taste RESET an der Fernbedienung.
  Um den Wert eines Postens auf die Werksvorgabe zurückzustellen, drücken Sie die Taste RESET, während ein Einstellungsposten auf der Leinwand angezeigt wird.

Nicht einstellbare Posten

Die einstellbaren Posten sind je nach den Eingangssignalen begrenzt. Posten, die nicht eingestellt oder verändert werden können, erscheinen nicht im Menü.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Seite 45.

Speicherung der Einstellungen

Durch Drücken der Taste ENTER werden die Einstellungen automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingegeben wird

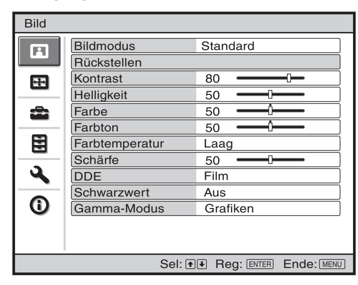
Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, erscheint „Einstellung nicht möglich.“ auf der Leinwand.

Menü Bild

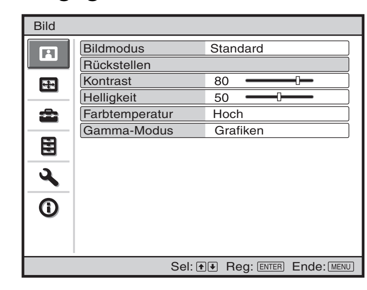
Das Menü Bild wird für Bildeinstellungen verwendet.
Die justierbaren bzw. einstellbaren Posten hängen von der Art der Eingangssignale ab.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten“, Seite 45.

Wenn ein Videosignal eingegeben wird



Wenn ein Computersignal eingegeben wird



Einstellungs-posten	Einstellungsposten	Funktionen
Bildmodus	Dient zur Wahl des Bildmodus. • **Dynamisch:** Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisch“ Bild zu erzeugen. • **Standard:** Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Falls das Bild im Modus „Dynamisch“ rau wirkt, wird die Rauigkeit durch diese Einstellung reduziert. • **Präsentation:** Erhöht die Helligkeit des Bildes, damit es sich bei Signaleingang von einem Computer für eine Präsentation eignet.	Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
Rückstellen	Die folgenden Einstellungen werden auf die Werksvorgaben initialisiert: „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“, „Farbtemperatur“, „Schärfe“, „DDE“, „Schwarzwert“ und „Gamma-Modus“ im Menü Bild.	–
Kontrast	Damit können Sie die weißen Bereiche von Bildern (Weißpegel) einstellen. Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.	80
Helligkeit	Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.	50
Farbe	Dient zum Einstellen der Farbdichte. Je höher der Wert, desto größer die Sättigung. Je niedriger der Wert, desto geringer die Sättigung.	50
Farbton	Dient zum Einstellen des Farbtons. Je höher der Wert, desto stärker wird Grün betont. Je niedriger der Wert, desto stärker wird Rot betont.	50

Einstellungs-posten	Einstellungsposten	Funktionen
Farbtemperatur	Dient zum Einstellen der Farbtemperatur. • **Hoch:** Verleiht Weiß einen Blaustich. • **Mittel:** Verleiht Weiß einen natürlichen Stich. • **Niedrig:** Verleiht Weiß einen Rotstich.	Niedrig
Schärfe	Damit können Sie die Konturenschärfe des Bilds erhöhen oder Rauschen verringern. Je höher der Wert, desto schärfer das Bild. Je niedriger der Wert, desto weicher wird das Bild und desto geringer das Rauschen.	50
DDE (Dynamic Detail Enhancer)	Wählen Sie die gewünschte Wiedergabe-Einstellung entsprechend der gewählten Filmquelle. • **Film:** Wählen Sie normalerweise diese Option. Reproduziert 2-3 Pull-Down-Filmquellen mit geschmeidigeren Bewegungen. Wenn ein Videosignal eines anderen Formats als 2-3 Pull-Down eingegeben wird, wird „Fortlaufend“ automatisch gewählt. • **Fortlaufend:** Ein Videosignal im Zeilensprungformat wird auf das Progressivformat umgewandelt. • **Aus:** Ein Videosignal im Zeilensprungformat wird ohne Umwandlung wiedergegeben.	Film
Schwarzwert (Einstellen)	Erzeugt ein kräftigeres, dynamischeres Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend dem Eingangssignal vor. • **Hoch:** Verleiht der Farbe Schwarz eine stärkere Betonung. • **Niedrig:** Verleiht der Farbe Schwarz eine geringere Betonung. • **Aus:** Hebt diese Funktion auf.	Aus
Gamma-Modus	Dient zur Wahl einer Gammakorrekturkurve. • **Grafiken:** Verbessert die Wiedergabe von Halbtönen. Fotos können in natürlichen Farbtönen reproduziert werden. • **Text:** Erhöht den Kontrast von Schwarz und Weiß. Eignet sich für Bilder, die viel Text enthalten.	Grafiken

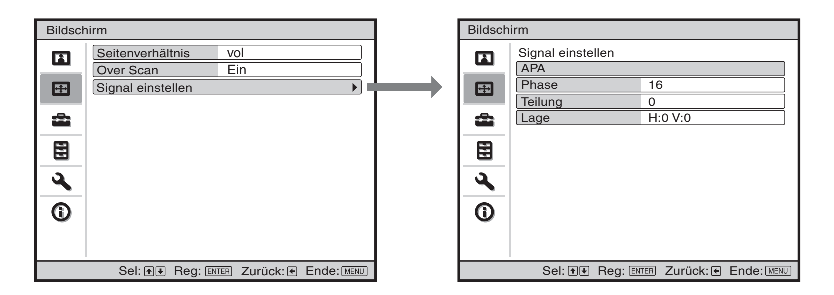
Hinweis

Wenn im „Bildmodus“ die Einstellung „Präsentation“ ausgewählt ist, wird der Einstellungsposten „Farbtemperatur“ nicht angezeigt.

Menü Bildschirm

Das Menü Bildschirm dient zum Einstellen des Eingangssignals. Sie können auch das Seitenverhältnis des Bilds einstellen.
Die justierbaren bzw. einstellbaren Posten hängen von der Art der Eingangssignale ab.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten“, Seite 45.



Einstellungsposten	Einstellungsposten	Funktionen
Seitenverhältnis (Wenn ein Videosignal eingegeben wird)	Sie können das Bildseitenverhältnis für das aktuelle Eingangssignal einstellen. Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn ein Videosignal (Vorwahlspeichernummern 1 bis 11) eingegeben wird. • **Voll:** Das Originalbild wird vollständig im Fenster projiziert. • **4:3:** Das Bild wird mit normalem 4:3-Seitenverhältnis wiedergegeben. • **16:9:** Das Bild wird gestaucht wiedergegeben.	Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
Seitenverhältnis (bei Eingabe eines PC-Signals)	Sie können das Bildseitenverhältnis für das aktuelle Eingangssignal einstellen. Dieser Posten ist nur dann verfügbar, wenn ein PC-Signal (Vorwahlspeichernummern 21 bis 63) eingegeben wird. • **Voll1:** Das Bild wird vertikal oder horizontal bildschirmfüllend angezeigt, ohne das Seitenverhältnis des Originalbilds zu ändern. • **Voll2:** Das Originalbild wird vollständig im Fenster projiziert. • **Normal:** Das Bild wird unter Angleichung der Pixelzahl der eingegebenen Bildelemente an die des LCD-Panels angezeigt. Das Bild wird klar, aber die Bildgröße wird kleiner. • **4:3:** Ergibt Bildseitenverhältnis 4:3. • **16:9:** Ergibt Bildseitenverhältnis 16:9.	Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
Over Scan	Dient zum Verbergen der Bildumrisse. • **Ein:** Die Umrisse des Eingangsbilds werden verborgen. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Rauschen an den Bildkanten auftritt. • **Aus:** Das ganze Eingangsbild wird projiziert.	Ein

Einstellungsposten	Einstellungsposten	Funktionen
Signal einstellen		Einstellung entsprechend dem Eingangssignal
APA (Auto Pixel Alignment)	Durch Drücken der Taste ENTER werden „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ automatisch eingestellt, um das Bild korrekt auf der Leinwand zu positionieren.	
Phase	Dient zur Einstellung der Punktphase des Panels und des Computersignals. Stellen Sie das Bild so ein, dass es am klarsten erscheint.	
Teilung	Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmäler das Bild. Passen Sie den Wert an die Anzahl der Bildpunkte des Eingangssignals an.	
Lage	Dient zum Einstellen der Bildlage. • **H:** Je höher der Wert für „H“ (horizontal), desto weiter wandert das Bild nach rechts, und je niedriger der Wert, desto weiter wandert das Bild nach links. Benutzen Sie die Taste ←/→, um die horizontale Position einzustellen. • **V:** Je höher der Wert für „V“ (vertikal), desto weiter wandert das Bild nach oben, und je niedriger der Wert, desto weiter wandert das Bild nach unten. Benutzen Sie die Taste ↑/↓, um die vertikale Position einzustellen.	

Hinweise

- Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten auf den Seitenverhältnis-Modus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.
- Für das Seitenverhältnis kann „Seitenverhältnis“ selbst oder ein Teil der Einstellungsposten je nach dem Eingangssignal nicht auf der Leinwand angezeigt werden. Außerdem können die Bilder von „Voll1“ und „Voll2“ identisch sein.

Info zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 50 Vorwahldatentypen für Eingangssignale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingegeben wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um ein optimales Bild zu erhalten. Die Speichernummer und der Signaltyp des betreffenden Signals werden im Menü Informationen angezeigt (Siehe Seite 45).
Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs Bildschirm einstellen.
Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze für Input-A, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü Bildschirm einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Posten im Benutzerspeicher registriert werden, wird der jeweils älteste Eintrag vom neusten überschrieben.

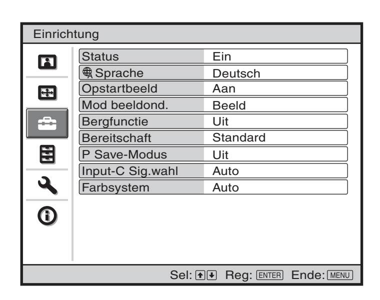
Stellen Sie anhand der Tabelle auf Seite 61 fest, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Hinweis

Wenn „Seitenverhältnis“ im Menü Bildschirm eine andere Einstellung als „Voll“ oder „Voll2“ aufweist, wird ein Teil der Leinwand schwarz angezeigt.

Menü Einrichtung

Das Menü Einrichtung dient zum Ändern der Projektoreinstellungen.



Einstellungsposten	Einstellungsposten	Funktionen
Status	Damit bestimmen Sie, ob die Bildschirmanzeige erscheint oder nicht. Bei Wahl von „Aus“ werden alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, ausgeschaltet.	Ein
Sprache	Dient zur Wahl der für die Menüs und Bildschirmanzeigen verwendeten Sprache. Die verfügbaren Sprachen sind: Englisch, Holländisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Schwedisch, Norwegisch, Japanisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Koreanisch, Thai, und Arabisch.	English
Startbild	• **Ein:** Anzeige des Startbilds auf der Leinwand nach Einschalten. • **Aus:** Keine Anzeige des Startbilds auf der Leinwand nach Einschalten.	Ein
Video-Muting	Das Bild auf der Leinwand wird abgeschaltet, wenn die Taste MUTING PIC gedrückt wird.. • **Bild:** Das Videosignal wird abgeschaltet, um das Bild abzuschalten. In diesem Fall werden schwarze Signale auf die Leinwand projiziert. • **Verschluss:** Schnitt des Videosignals durch die Bewegung der Blende im Innern des Objektivs. In diesem Fall wird kein Videosignal auf die Leinwand projiziert.	Bild
Höhenlagenmodus	Benutzen Sie diesen Posten bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen. • **Ein:** Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen über 1.500 m. • **Aus:** Benutzen Sie diese Einstellung bei Verwendung des Projektors in normalen Höhen.	Aus
Bereitschaft	Senkt den Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus. Bei Einstellung auf „Niedrig“ wird der Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus gesenkt.	Standard

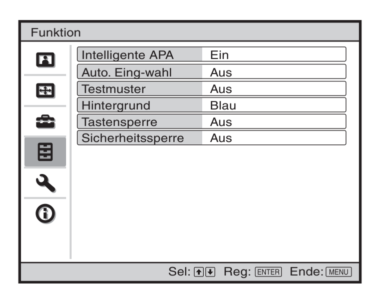
Einstellungsposten	Einstellungsposten	Funktionen
P Save-Modus	Der P Save-Modus wird aktiviert. • **Lampe aus:** Die Lampe erlischt und die Anzeige ON/STANDBY leuchtet orange, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. • **Bereitschaft:** Der Projektor schaltet auf Bereitschaft und die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. **Aus:** Der Projektor schaltet nicht in den P Save-Modus.	Aus
Input-C Sig.wahl	Dient zur Wahl des Signaltyps, der von dem an INPUT C angeschlossenen Gerät eingegeben wird. Dient zur Wahl des von einem Gerät eingegebenen Signaltyps durch Wählen von „Eingang C“ mit der Taste INPUT. • **Auto:** Dient zur automatischen Wahl des Eingangssignals. • **Computer:** Wählt das von einem Computer eingegebene Signal. • **Video GBR:** Wählt das von einer Spielkonsole oder einer HDTV-Sendung eingegebene Signal. • **Komponenten:** Wählt das von einem DVD-Player/ Recorder, Blu-ray Disc-Player, Digitaltuner usw. eingegebene Komponentensignal.	Auto
Farbsystem	Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals. • **Auto:** Das Farbsystem des Eingangssignals wird automatisch unter NTSC3.58, PAL, SECAM, NTSC4.43, PAL-M, PAL-N oder PAL60 ausgewählt. • **„NTSC3.58“–„PAL-N“:** Gestattet die manuelle Einstellung des Farbsystems auf das ausgewählte System.	Auto

Hinweise

- Wird „Höhenlagenmodus“ in Höhen unter 1.500 m auf „Ein“ eingestellt, kann sich die Zuverlässigkeit der Projektorlampe verschlechtern.
- Wird „Höhenlagenmodus“ auf „Ein“ gesetzt, erhöht sich die Drehzahl des Lüfters, was zu einer geringen Zunahme des Lüftergeräusches führt.
- Wird „Bereitschaft“ auf „Niedrig“ eingestellt, sind die Funktionen Netzwerkpräsentation und Netzwerksteuerung unwirksam.
- Falls das Eingangssignal trotz Einstellung von „Input-C Sig.wahl“ auf „Auto“ nicht korrekt angezeigt wird, wählen Sie den Posten entsprechend dem Eingangssignal aus.
- Normalerweise wird „Farbsystem“ auf „Auto“ eingestellt. Falls das Bild verzerrt oder monochrom ist, wählen Sie das geeignete Farbsystem für das Eingangssignal.

Menü Funktion

Das Menü Funktion dient zum Ändern der Einstellungen der verschiedenen Funktionen des Projektors.



Einstellungsposten	Einstellungsposten	Funktionen
Intelligente APA	Die Funktion APA (Auto Pixel Alignment, Automatische Pixel-Ausrichtung) stellt „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ im Menü Bildschirm für das von einem Computer zugeführte Eingangssignal automatisch ein. Ist die Einstellung „Ein“ ausgewählt, wird APA ausgeführt, sobald ein Signal eingeht. • **Ein:** Wenn ein Signal von einem Computer eingegeben wird, sorgt die Funktion APA automatisch für ein klares Bild. Das Bild kann durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung eingestellt werden, selbst wenn „Intelligente APA“ auf „Ein“ gesetzt worden ist. • **Aus:** Die APA-Funktion wird aktiviert, wenn die Taste APA an der Fernbedienung gedrückt wird.	Ein
Auto. Eing-wahl	Das Eingangssignal wird erkannt und automatisch angezeigt, wenn die Taste INPUT gedrückt wird. Bei Einstellung auf „Ein“ erkennt der Projektor, ob ein Signal über Eingang A, Eingang B, Eingang C, Eingang D, Eingang E, Eingang F, Video oder S-Video eingegeben wird, wenn der Eingang mit effektiven Signalen durch Drücken der Taste INPUT automatisch gewählt wird. „Eingang E“ und „Eingang F“ wird immer angezeigt. Setzen Sie diesen Posten auf „Aus“, wenn Sie eine Eingangsbuchse ohne Eingangssignal wählen oder die Einstellung manuell umschalten wollen.	Aus
Testmuster	Zeigt das Testmuster an. Bei Einstellung auf „Ein“ erscheint ein Testmuster auf der Leinwand, das zur Einstellung des Objektivs mit „Fokus“, „Zoom“ und „Lage“ oder zur Korrektur der Bildproportionen mit „V Trapez“ verwendet wird. Wenn dieser Posten auf „Aus“ gesetzt wird, erscheint das Testmuster nicht.	Aus

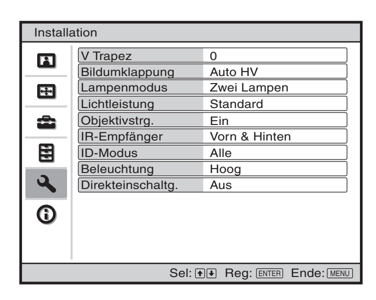
Einstellungsposten	Einstellungsposten	Funktionen
Hintergrund	Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal eingegeben wird. „Schwarz“ und „Blau“ stehen zur Auswahl.	Blau
Tastensperre	Damit werden alle Bedienfeldtasten des Projektors gesperrt, so dass der Projektor nur noch mit der Fernbedienung bedient werden kann. Um die Bedienfeldtasten zu sperren, setzen Sie diesen Posten auf „Ein“. Zum Aufheben der Tastensperre drücken Sie die Taste MENU bei eingeschaltetem Projektor etwa 10 Sekunden lang. Die Tastensperre wird aufgehoben, und „Tastensperre“ wird automatisch auf „Aus“ gesetzt.	Aus
Sicherheitssperre	Dient zum Aktivieren der Sicherheitssperrfunktion des Projektors. Bei Wahl von „Ein“ wird die Sicherheitssperrfunktion, die den Projektor nach der Eingabe eines Passworts sperrt, aktiviert. *Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Sicherheitssperre“, Seite 29.*	Aus

Hinweise

- Drücken Sie die Taste APA, wenn das volle Bild auf der Leinwand angezeigt wird. Falls das projizierte Bild von einem großen schwarzen Rand umgeben ist, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, so dass manche Bildteile eventuell nicht auf der Leinwand angezeigt werden.
- Sie können die Einstellung durch erneutes Drücken der Taste APA aufheben, während „Einstellung“ auf dem Bildschirm sichtbar ist.
- Je nach der Art des Eingangssignals wird das Bild möglicherweise nicht korrekt eingestellt.
- Stellen Sie die Posten „Phase“, „Teilung“ und „Lage“ im Menü Bildschirm ein, wenn Sie die Bildeinstellung manuell vornehmen.

Menü Installation

Das Menü Installation dient zum Ändern der Projektoreinstellungen.



Einstellungs-posten	Einstellungsposten	Funktionen
V Trapez	Dient zum Korrigieren der vertikalen Trapezverzeichnung des Bilds. **Wenn die Unterseite des Trapezes länger als die Oberseite ist ( ):** Ein niedrigerer Wert wird eingestellt (Richtung –). **Wenn die Oberseite des Trapezes länger als die Unterseite ist ( ):** Ein höherer Wert wird eingestellt (Richtung +).	0
Bildumklappung	Das Bild wird horizontal und/oder vertikal auf der Leinwand umgeklappt. Benutzen Sie diesen Posten zur Installation für Rückprojektion oder Deckeninstallation. • **HV:** Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt. • **H:** Das Bild wird horizontal umgeklappt. • **V:** Das Bild wird vertikal umgeklappt. • **Aus:** Das Bild wird nicht umgeklappt. • **Auto HV:** Das Bild wird automatisch horizontal und vertikal je nach Installationsbedingungen des Projektors umgeklappt	Auto HV
Lampenmodus	Stellt den Leuchtmodus der beiden vorhandenen Lampen ein. • **Zwei Lampen:** Es werden immer 2 Lampen eingeschaltet. • **Auto 1 Lampe:** Schaltet die Lampe ein, deren Timer auf die kürzere Betriebszeit eingestellt ist. • **Lampe 1 fest.:** Es wird immer Lampe 1 eingeschaltet. • **Lampe 2 fest.:** Es wird immer Lampe 2 eingeschaltet.	Zwei Lampen
Lichtleistung	Dient zur Einstellung der während der Projektion verwendeten Lampenhelligkeit. • **Hoch:** Die Helligkeit des projizierten Bilds wird erhöht. • **Standard:** Lüftergeräusch und Stromverbrauch werden reduziert. Die Helligkeit des projizierten Bilds ist schwächer im Vergleich zur Einstellung „Hoch“.	Standard

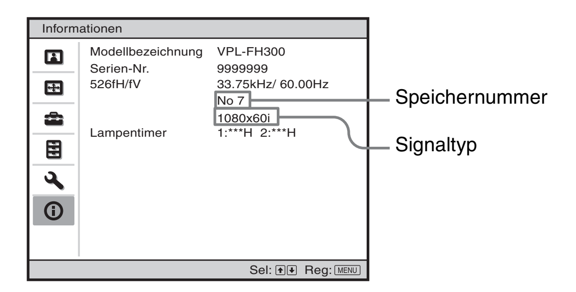
Einstellungs-posten	Einstellungsposten	Funktionen
Objektivstrg.	Sperrt zur Verhinderung der versehentlichen Betätigung des Objektivs, wie z. B. „Fokus“, „Zoom“ und „Lage“. Bei Einstellung auf „Ein“ können Sie das Projektionsobjektiv mit „Fokus“, „Zoom“ und „Lage“ einstellen. Nach der Durchführung dieser Einstellung ist es empfehlenswert, diesen Posten wieder auf „Aus“ zu setzen, um eine versehentliche Betätigung des Objektivs zu vermeiden. Bei Einstellung auf „Aus“ sind die Tasten FOCUS, ZOOM und SHIFT unwirksam.	Ein
IR-Empfänger	Dient zur Wahl der Fernbedienungssensoren (IR-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors. • **Vorn & Hinten:** Beide Sensoren an der Vorder- und Rückseite werden aktiviert. • **Vorn:** Nur der vordere Sensor wird aktiviert. • **Hinten:** Nur der hintere Sensor wird aktiviert. Wenn die Fernbedienung nicht korrekt funktioniert oder die Funktion durch die Leuchtstoffleuchte beeinträchtigt ist, schalten Sie den Fernbedienungssensor der Leucht-stoffleuchte aus.	Vorn & Hinten
ID-Modus	Sie können dem Projektor eine ID-Nummer (1 bis 3) zuweisen, wenn Sie zwei oder mehr Projektoren individuell mit der mitgelieferten Fernbedienung steuern wollen. Wird dieser Posten auf „1“ eingestellt, können Sie den Projektor mit der Fernbedienung steuern, wenn der Schalter ID MODE auf „1“ eingestellt ist. Bei Einstellung auf „Alle“ können Sie alle Projektoren unabhängig von der Stellung des Schalters ID MODE der Fernbedienung steuern.	Alle
Beleuchtung	Das SONY Logo auf dem oberen Bedienfeld leuchtet, während der Projektor eingeschaltet ist. Dient zur Einstellung seiner Helligkeit auf „Hoch“, „Mittel“ oder „Niedrig“, oder zur Wahl von „Aus“, wenn es nicht leuchten soll.	Hoch
Direkteinschaltg.	Setzen Sie diesen Posten auf „Ein“, wenn Sie einen Hauptschalter verwenden, um die Stromversorgung des ganzen Systems ein- und auszuschalten. Sie können die Stromversorgung ein-/ausschalten, ohne die Ein-/Ausschalttaste am Projektor zu drücken.	Aus

Hinweis

Je nach der mit der Objektivverschiebungsfunktion eingestellten Bildlage kann sich das Seitenverhältnis des Bilds ändern, oder es können Bildverzerrungen bei der V Trapez-Korrektur auftreten.

Menü Informationen

Das Menü Informationen zeigt die Modellbezeichnung, die Seriennummer, die horizontale und vertikale Frequenz des Eingangssignals sowie die aufgelaufenen Betriebsstunden der Lampe an.



Einstellungsposten	Einstellungsposten
Modellbezeichnung	Zeigt die Modellbezeichnung an.
Serien-Nr.	Zeigt die Seriennummer an.
fH (horizontale Frequenz)	Zeigt die horizontale Frequenz des Eingangssignals an.
fV (vertikale Frequenz)	Zeigt die vertikale Frequenz des Eingangssignals an.
Speicher-Nr.	Zeigt die Vorwahlspeichernummer des Eingangssignals an.
Signaltyp	Zeigt den Eingangssignaltyp an.
Lampentimer	Gibt die Gesamtbetriebszeit jeder Lampe an. (Der Hintergrund der Lampennummer der Lampe, die zur Zeit leuchtet, erscheint in Gelb.)

Hinweise

- fH (horizontale Frequenz) und fV(vertikale Frequenz) werden je nach dem am Projektor verwendeten Eingangssignal eventuell nicht angezeigt.
- Die oben aufgelisteten Anzeigen können nicht geändert werden.

Eingangssignale und justierbare/einstellbare Posten

Je nach dem Eingangssignal gibt es bestimmte Menüposten, die nicht einstellbar sind, wie aus den folgenden Tabellen ersichtlich ist. Die nicht einstellbaren Posten erscheinen nicht im Menü.

Menü Bild

Posten	Eingangssignal				
	Video/S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer	Netzwerk
Bildmodus	●	●	●	●	●
Kontrast	●	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●	●

Posten	Eingangssignal				
	Video/S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer	Netzwerk
Farbe	●*1	●	●	–	–
Farbton	●*2	●	●	–	–
Farbtemperatur	●	●	●	●*3	●
Schärfe	●	●	●	–	–
DDE	●	●	●	–	–
Schwarzwert	●	●	●	–	–
Gamma-Modus	–	–	●*4	●	●

● : Justierbar/Einstellbar
– : Nicht justierbar/Nicht einstellbar
*1: Außer S/W
*2: Nur NTSC3.58 und NTSC4.43, außer S/W
*3: Nur einstellbar, wenn „Bildmodus“ auf „Dynamisch“ oder „Standard“ eingestellt ist.
*4: Nur Vorwahlspeichernummer 3, 4

Menü Bildschirm

Posten	Eingangssignal				
	Video/S-Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer	Netzwerk
Seitenverhältnis	●	●	●	●	●
Over Scan	–	●	●	–	–
Signal einstellen					
APA	–	–	–	●*5	–
Phase	–	–	–	●*5	–
Teilung	–	–	–	●*5	–
Lage	–	●	●	●	–

● : Justierbar/Einstellbar
– : Nicht justierbar/Nicht einstellbar
*5: Außer HDMI-Eingang oder Eingang von optionaler Karte.

Auswechseln der Lampe (n)

Die als Lichtquelle verwendeten Lampen sind Verbrauchsprodukte. Ersetzen Sie die verbrauchte Lampe (Lampe 1 oder 2) in den folgenden Fällen durch eine neue.
- Wenn die Lampe durchgebrannt ist oder schwach wird
- Wenn die Meldung zum Auswechseln der Lampe erscheint.
- Die Anzeige LAMP/COVER blinkt in Rot. (Wiederholrate von 3 Blinkzeichen)

Die Lampenlebensdauer hängt von den Benutzungsbedingungen ab.
Verwenden Sie eine Projektorlampe LMP-F271 als Ersatzlampe.
Werden anstelle der Lampe LMP-F271 andere Lampen verwendet, kann der Projektor beschädigt werden.

Vorsicht

Die Lampe bleibt auch nach dem Ausschalten des Projektors mit der Taste I/⏻ noch längere Zeit heiß. **Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich die Finger verbrennen. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.**

Hinweise

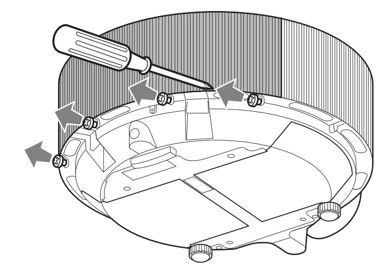
- Wenden Sie sich im Falle eines Lampenausfalls an das qualifizierte Personal von Sony.
- Ziehen Sie die Lampe am Knopf heraus. Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich verbrennen oder verletzen.
- Achten Sie beim Herausnehmen der Lampe darauf, dass sie horizontal bleibt, und ziehen Sie sie gerade heraus. Die Lampe nicht kippen. Falls Sie die Lampeneinheit schräg herausziehen und die Lampe bricht, können die Bruchstücke verstreut werden und Verletzungen verursachen.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.

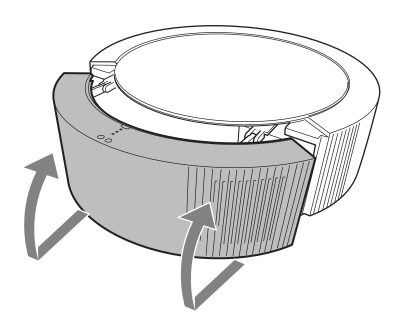
Hinweis

Lassen Sie die Lampe nach dem Gebrauch des Projektors mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.

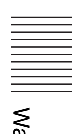
2 Öffnen Sie die Lampenabdeckung durch Lösen der drei Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher.

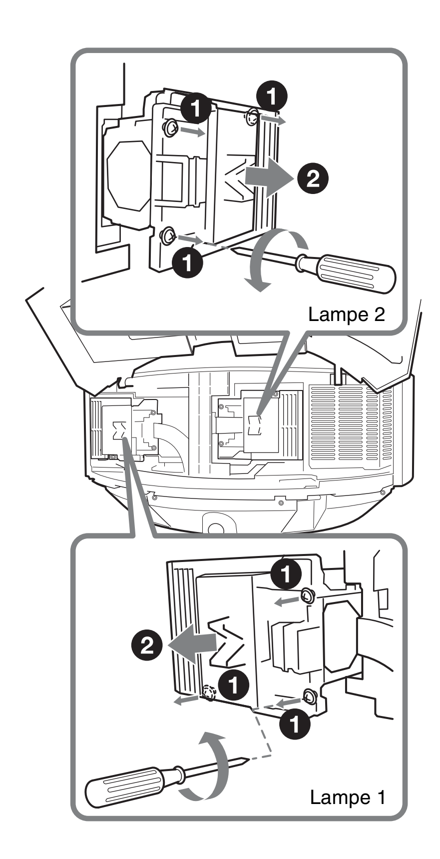


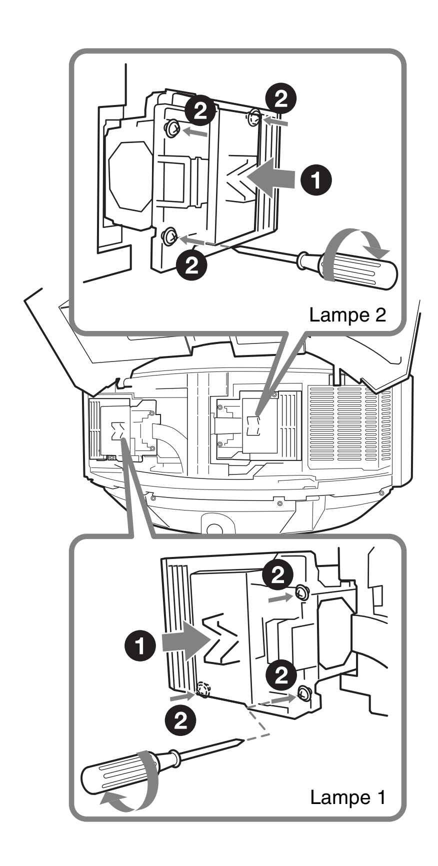
3 Fassen Sie in den Schlitz unter die Seitenabdeckung des Projektors, ziehen Sie daran und kippen Sie dann die Lampenabdeckung nach oben.
Kippen Sie sie nach oben, bis ein Klickgeräusch hörbar ist, um die Abdeckung zu arretieren.



4 Lösen Sie die drei Silver Plus-Schrauben ❶ von Lampe 1 oder Lampe 2 mit einem Kreuzschlitz-schraubendreher, halten Sie den Zugknopf ❷ zwischen Ihren Fingern und ziehen Sie dann die Lampe heraus.







5 Setzen Sie die neue Lampe ❶ vollständig ein, bis sie richtig sitzt. Drehen Sie die drei Schrauben ❷ von Lampe 1 und Lampe 2 fest.

Hinweise

- Achten Sie darauf, dass Sie nicht den Glaskörper der Lampe berühren.
- Der Projektor lässt sich nicht einschalten, falls die Lampe nicht einwandfrei gesichert ist.

6 Bringen Sie die Lampenabdeckung wieder in ihre Ausgangsstellung, und drehen Sie die vier Schrauben mit einem Kreuzschlitzschraubendreher fest.

Hinweis

Befestigen Sie die Lampenabdeckung wieder vorschriftsmäßig. Anderenfalls kann der Projektor nicht eingeschaltet werden.

Vorsicht

Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper in den Steckplatz eindringen, **um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.**

Hinweise

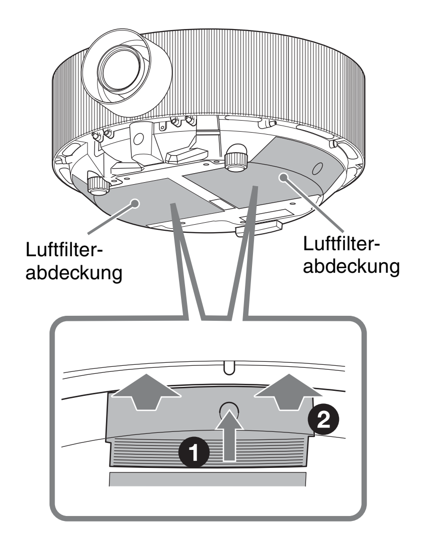
- Um eine Meldung zu löschen, drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld des Projektors oder an der Fernbedienung.
- Die mitgelieferten Luftfilter sollten bei jedem Auswechseln der Lampe ausgetauscht werden.

Austauschen der Luftfilter

Beide Luftfilter sollten bei jedem Auswechseln der Lampe ausgetauscht werden.
Wenn Sie die Luftfilter austauschen, verwenden Sie dafür die gleiche Art, die auch in der optionalen Projektorlampe LMP-F271 enthalten ist. Andere Luftfilter könnten Probleme verursachen.

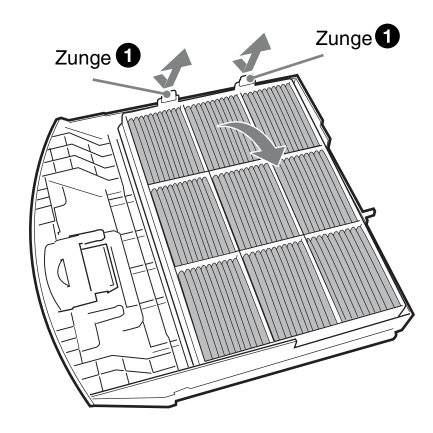
1 Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Drücken Sie den Verriegelungsknopf ❶ und ziehen Sie gleichzeitig die zwei Luftfilterabdeckungen ❷ heraus.

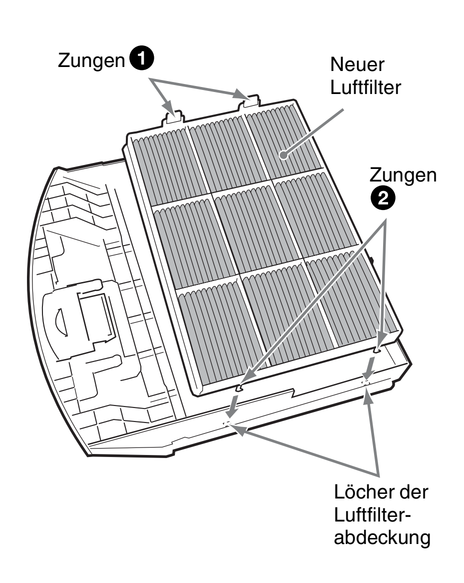


Wartung

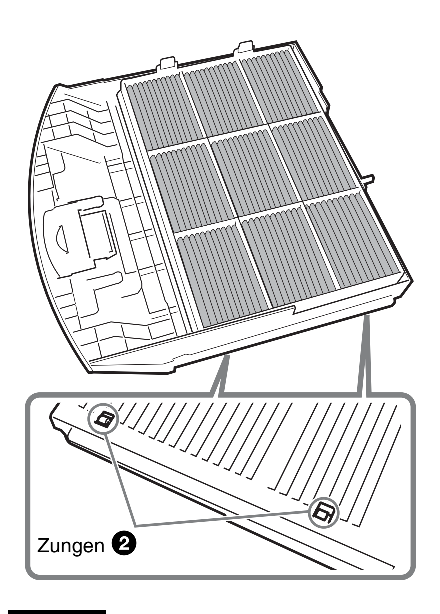
3 Biegen Sie die Zungen ❶ des Luftfilters nach vorn und heben Sie ihn dann an den Zungen heraus.



4 Setzen Sie die Zungen ❷ des neuen Luftfilters in die Löcher der Luftfilter-abdeckung (2 Stellen) ein und drücken Sie dann den Luftfilter nach unten, bis die Zungen ❶ richtig sitzen.



5 Überprüfen Sie, ob die Luftfilterzungen ❷ fest an der Abdeckung sitzen und bringen Sie dann die Luftfilterabdeckung an dem Projektor an.



Vorsicht

Falls der Austausch des Luftfilters vernachlässigt wird, kann er sich durch angesammelten Staub zusetzen. Als Folge davon kann die Temperatur im Inneren des Projektors ansteigen, was zu einer möglichen Funktionsstörung oder einem Brand führen kann.

Hinweise

- Wenn Sie einen Luftfilteraustausch vornehmen, achten Sie darauf, dass Sie beide Luftfilter gleichzeitig austauschen. Der Austausch nur eines Luftfilters könnte Probleme verursachen.
- Schließen Sie die Luftfilterabdeckungen einwandfrei; anderenfalls kann der Projektor nicht eingeschaltet werden.

Fehlerbehebung

Falls der Projektor nicht richtig zu funktionieren scheint, versuchen Sie zunächst, die Störung mithilfe der folgenden Anweisungen ausfindig zu machen und zu beheben. Sollte die Störung bestehen bleiben, wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Der Projektor lässt sich nicht einschalten.	• Der Projektor ist mit der Taste I/⏻ in kurzen Abständen aus- und eingeschaltet worden. → Warten Sie bis zum erneuten Einschalten etwa 60 Sekunden. • Die Lampenabdeckung ist nicht gesichert. → Schließen Sie die Lampenabdeckung korrekt (siehe Seite 48). • Die Luftfilterabdeckung ist gelöst. → Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder fest an (siehe Seite 49). • Das Objektiv ist nicht am Projektor angebracht. → Bringen Sie das Objektiv an. Siehe Installationsanleitung für Händler zum Anbringen des Objektivs.

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Kein Bild.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. → Prüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt ausgeführt worden sind (siehe Seite 22). • Die Anschlüsse sind falsch. → Dieser Projektor ist mit DDC2B (Digital Data Channel 2B, Digitaler Datenkanal 2B) kompatibel. Wenn Ihr Computer mit DDC kompatibel ist, schalten Sie den Projektor nach dem folgenden Verfahren ein. **1** Schließen Sie den Projektor an den Computer an. **2** Schalten Sie den Projektor ein. **3** Starten Sie den Computer. • Die Eingangswahl ist falsch. → Wählen Sie die Eingangsquelle korrekt ein (siehe Seite 26). • Das Bild ist abgeschaltet. → Drücken Sie die Taste PIC MUTING, um die Bildabschaltung aufzuheben (siehe Seite 17). • Der Computer ist so eingestellt, dass sein Signal entweder gar nicht oder sowohl zu einem externen Monitor als auch zum LCD-Monitor des Computers ausgegeben wird. → Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe **nur** zu einem externen Monitor erfolgt (siehe Seite 22).
Das Bild ist verrauscht.	• Je nach der Kombination der über den Computer eingegebenen Bildpunktezahl und der Pixelzahl auf dem LCD-Panel kann Hintergrundrauschen auftreten. → Ändern Sie das Desktopmuster am angeschlossenen Computer. • Ein instabiles Videosignal wird eingegeben. → Versuchen Sie, das Bildzittern mit einem TBC (Time Base Corrector, Zeit-Basis-Korrekturgerät) zu reduzieren.

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das in die Buchse INPUT C eingespeiste Bild weist merkwürdige Farben auf.	Die Einstellung von „Input-C Sig.wahl“ im Menü Einrichtung ist falsch. ➔ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (siehe Seite 40).
„Input-C Sig.wahl-Einstellung prüfen.“ erscheint trotz Eingabe des korrekten Signals in den Anschluss INPUT C.	Die Einstellung von „Input-C Sig.wahl“ im Menü Einrichtung ist falsch. ➔ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (siehe Seite 40).
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	„Status“ im Menü Einrichtung wurde auf „Aus“ gesetzt. ➔ Setzen Sie „Status“ im Menü Einrichtung auf „Ein“ (siehe Seite 39).
Die Farbbalance ist falsch.	• Das Bild ist nicht richtig eingestellt worden. ➔ Stellen Sie das Bild ein (siehe Seite 34). • Der Projektor ist auf das falsche Farbsystem eingestellt. ➔ Stellen Sie „Farbsystem“ im Menü Einrichtung auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein (siehe Seite 40).
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit sind nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit im Menü Bild korrekt ein (siehe Seite 34). • Die Lampe ist durchgebrannt oder schwach. ➔ Tauschen Sie die verbrauchte Lampe aus (siehe Seite 47).
Das Bild ist nicht klar.	• Das Bild ist unscharf. ➔ Stellen Sie den Fokus ein (siehe Seite 27). • Kondensation hat sich auf dem Objektiv niedergeschlagen. ➔ Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet.
Das Bild steht von der Leinwand über.	Die Taste APA ist gedrückt worden, obwohl schwarze Ränder um das Bild vorhanden sind. ➔ Projizieren Sie das volle Bild auf die Leinwand, und drücken Sie die Taste APA. ➔ Stellen Sie „Lage“ im Menü Bildschirm korrekt ein (siehe Seite 37).
Das Bild flimmert.	„Phase“ im Menü Bildschirm ist nicht richtig eingestellt worden. ➔ Stellen Sie „Phase“ im Menü Bildschirm korrekt ein (siehe Seite 37).
Der obere, untere, linke und rechte Rand des Bildes werden abgeschnitten.	Die Bildschirmeinstellung ist nicht korrekt. ➔ Stellen Sie „Over Scan“ im Menü Bildschirm auf „Aus“. ➔ Stellen Sie die Bildposition mit „Lage“ unter „Signal einstellen“ im Menü Bildschirm ein.

Fernbedienung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft. → Ersetzen Sie die Batterien durch neue (siehe Seite 17). • Der Schalter COMMAND ON/OFF steht auf OFF. → Stellen Sie ihn auf ON. • Die ID-Nummer des Projektors, die mit „ID-Modus“ im Menü „Installation“ zugewiesen wurde, stimmt nicht mit der ID-Nummer des Schalters ID MODE an der Fernbedienung überein. → Weisen Sie dem Projektor und der Fernbedienung dieselbe ID-Nummer zu, oder setzen Sie „ID-Modus“ im Menü „Installation“ auf „Alle“.

Sonstige

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Bedienfeldtasten funktionieren nicht.	Die Bedienfeldtasten sind gesperrt. → Heben Sie die Tastensperre auf (siehe Seite 42).
Das Lüftergeräusch ist laut.	→ Überprüfen Sie die Einstellung von „Höhenlagenmodus“ im Menü Einrichtung (siehe Seite 39). → Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert sind. → Vergewissern Sie sich, dass die Raumtemperatur nicht zu hoch ist. Um die Produktzuverlässigkeit der Projektorkomponenten aufrechtzuerhalten, erhöht sich die Drehzahl des Lüfters, und das Lüftergeräusch wird etwas lauter, wenn die Raumtemperatur über den Normalwert steigt. Die ungefähre Normaltemperatur liegt bei 25 °C.

Anzeigen

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt in Orange. (Wiederholrate von 2 Blinkzeichen)	• Die Lampenabdeckung oder die Luftfilterabdeckung ist abgenommen. → Bringen Sie die Abdeckung einwandfrei an (siehe Seite 48).
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt in Orange. (Wiederholrate von 3 Blinkzeichen)	• Die Lampe hat das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. → Tauschen Sie die Lampe aus (siehe Seite 47). • Die Lampe ist zu heiß geworden. → Lassen Sie die Lampe 60 Sekunden lang abkühlen, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt in Orange. (Wiederholrate von 4 Blinkzeichen)	Die Blende arbeitet nicht einwandfrei. → Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige ON/ STANDBY blinkt in Rot. (Wiederholrate von 2 Blinkzeichen)	• Die Innentemperatur ist ungewöhnlich hoch. → Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen durch nichts blockiert werden. • Der Projektor wird in großer Höhe benutzt. → Vergewissern Sie sich, dass „Höhenlagenmodus“ im Menü Einrichtung auf „Ein“ gesetzt ist.

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige ON/ STANDBY blinkt in Rot. (Wiederholrate von 4 Blinkzeichen)	Der Lüfter ist defekt. ➔ Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige ON/ STANDBY blinkt in Rot. (Wiederholrate von 6 Blinkzeichen)	Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, nachdem die Anzeige ON/STANDBY erloschen ist, schließen Sie dann das Netzkabel wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie den Projektor wieder ein. Falls die Anzeige ON/STANDBY in Rot blinkt und das Problem weiterhin bestehen bleibt, liegt eine Störung im elektrischen System vor. ➔ Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige LAMP 1 (2) leuchtet orange.	• Die Lampe muss ausgetauscht werden. ➔ Tauschen Sie die angegebene Lampe (Lampe 1 oder 2) (siehe Seite 47). * Die auszutauschende Lampe leuchtet. • Die Lampe ist zu heiß geworden. ➔ Lassen Sie die Lampe 60 Sekunden lang abkühlen, bevor Sie den Projektor wieder einschalten. * Die Lampe, die nicht geleuchtet hat, wird angezeigt.
Die Anzeige PIC MUTING leuchtet orange.	Der Projektor befindet sich im Bildabschaltmodus. ➔ Zum Deaktivieren des Modus drücken Sie die Taste MUTING (PIC) an der Fernbedienung.

Liste der Meldungen

Warnmeldungen

Stellen Sie die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen anhand der folgenden Liste fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	Die Innentemperatur ist zu hoch. → Schalten Sie die Stromversorgung aus. → Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnungen durch nichts blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereich!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des für den Projektor akzeptablen Bereichs liegt. • Die Auflösungseinstellung des Computer-Ausgangssignals ist zu hoch. → Geben Sie ein Signal ein, das innerhalb des Frequenzbereichs liegt.
Input-C Sig.wahl-Einstellung prüfen.	Sie haben ein RGB-Signal vom Computer eingespeist, während „Input-C Sig.wahl“ im Menü Einrichtung auf „Komponenten“ eingestellt war. → Stellen Sie „Input-C Sig.wahl“ korrekt ein (siehe Seite 40).
Bitte Lampe 1 (2) und Filter ersetzen.	• Es ist an der Zeit, die Lampe auszuwechseln und die Luftfilter zu reinigen. → Wechseln Sie die Lampe aus (siehe Seite 47), und reinigen Sie die Filter (siehe Seite 49). → Tauschen Sie die angegebenen Luftfilter aus (siehe Seite 49). • Falls diese Meldung nach dem Lampenwechsel wieder erscheint, ist der Lampenwechsel nicht vollständig abgeschlossen worden. → Prüfen Sie, ob die erneuerte Lampe korrekt eingestellt worden ist. **Hinweis** Um eine Meldung zu löschen, drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld des Projektors oder an der Fernbedienung.
Fehler an Lampe 1 (2). Es leuchtet nur Lampe 2 (1).	• Die Lampe muss ersetzt werden. → Tauschen Sie die angegebene Lampe aus (siehe Seite 47). • Die Lampe ist zu heiß. → Lassen Sie die Lampe 60 Sekunden lang abkühlen, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.
Lampe 1 (2) ist nicht eingestellt. Bitte Lampe 1 (2) einstellen.	• Die Lampe ist nicht eingestellt. → Stellen Sie die angegebene Lampe korrekt ein (siehe Seite 47).
Der Lampenmodus wurde verändert. Aktiv bei Neustart. Neustart jetzt? ⬆ Ja ⬇ Nein	• Der Lampenmodus wurde gewechselt. → Starten Sie den Projektor neu und wählen Sie aus, ob er bald aktiviert werden soll.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Hohe Projektortemperatur. „Höhenlagenmodus“ muss „EIN“ sein, wenn Projektor in Höhenlagen verwendet wird.	→ Vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnungen im Projektor nicht verdeckt sind. → Wenn Sie den Projektor in großer Höhe benutzen, setzen Sie „Höhenlagenmodus“ auf „Ein“ (siehe Seite 39). **Hinweis** Wenn die Innentemperatur des Projektors hoch bleibt, wird „Höhenlagenmodus“ nach einer Minute auf „Ein“ umgeschaltet, worauf sich die Lüfterdrehzahl erhöht.
P Save-Modus aktiv. Projektor schaltet in 1 Min autom auf Bereitschaft. (Lampe schaltet sich in 1 Min autom aus.)	→ 1 Stunde lang ist keine Signaleingabe erfolgt. Geben Sie ein Signal ein, wenn Sie nicht möchten, dass sich die Lampe aus (oder der Projektor auf Bereitschaft schaltet). Wenn Sie diesen Modus nicht benutzen wollen, schalten Sie den P Save-Modus aus.
2 h in Verschluss-Muting abgelaufen. In 1 min. Umschalten in Bereitschaftsmodus, wenn keine Tastenbetätigung.	→ Wollen Sie diese Bedingung beibehalten, betätigen Sie eine beliebige Taste. Soll wieder ein Bild projiziert werden, deaktivieren Sie den Modus durch Drücken der Taste MUTING PIC auf der Fernbedienung.
Der Verschluss wurde nicht betätigt.	• Der Verschluss wurde nicht betätigt, um das Bild abzuschalten, wenn „Video-Muting“ auf „Verschluss“ gestellt ist. → Konsultieren Sie qualifiziertes Sony-Personal. **Hinweis** Die Meldung wird durch Betätigung einer beliebigen Taste gelöscht. Bei dieser Bedingung sind nur die Tasten POWER und MUTING PIC funktionsfähig.

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie die Bedeutung der auf der Leinwand angezeigten Meldungen anhand der folgenden Liste fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Ungültig!	Sie haben die falsche Taste gedrückt. → Drücken Sie die entsprechende Taste.
Bedienungstafeltasten gesperrt!	„Tastensperre“ im Menü Funktion ist auf „Ein“ gesetzt. → Alle Tasten am Bedienfeld des Projektors sind gesperrt. Bedienen Sie den Projektor mit den Tasten der Fernbedienung (siehe Seite 42).

Spezifikationen

Optische Eigenschaften

Projektionssystem
3 LCD-Panels, 1 Objektiv, 3-Primärfarben-Verschlusssystem

LCD-Panel
VPL-FH300L: 1,2-Zoll (30,5 mm)-2k × 1k Panel, ca. 6.640.000 Pixel (2048 × 1080 × 3)
VPL-FW300L: 1,2-Zoll (30,5 mm)-WXGA Panel, ca. 3.280.000 Pixel (1366 × 800 × 3)

Lampe
275-W-Ultra-Hochdrucklampe × 2

Projektionsbildgröße
40 bis 600 Zoll (1.016 bis 15.240 mm) (diagonal gemessen) (Bei Verwendung von VPLL-Z4045: 60 bis 600 Zoll (1.524 bis 15.240 mm))

Lichtleistung (bei Standard-Zoomobjektiv VPLL-Z4019)
VPL-FH300L: 6.000 Lumen
VPL-FW300L: 7.000 Lumen
(Wenn Lichtleistung auf „Hoch“ und Lampenmodus auf „Zwei Lampen“ gesetzt ist.)

Projektionsentfernung (Bei Aufstellung auf Boden und angebautem Standard-Zoomobjektiv VPLL-Z4019.)

VPL-FH300L:
(Wenn „Seitenverhältnis“ im Menü Signal auf „Voll2“ oder „Voll“ eingestellt ist)
40-Zoll (1.016 mm): 1,7 bis 2,2 m
60-Zoll (1.524 mm): 2,6 bis 3,3 m
80-Zoll (2.032 mm): 3,5 bis 4,4 m
100-Zoll (2.540 mm): 4,3 bis 5,6 m
120-Zoll (3.048 mm): 5,2 bis 6,7 m
150-Zoll (3.810 mm): 6,6 bis 8,4 m
200-Zoll (5.080 mm): 8,8 bis 11,2 m
300-Zoll (7.620 mm): 13,3 bis 16,9 m
400-Zoll (10.160 mm): 17,8 bis 22,6 m
500-Zoll (12.700 mm): 22,2 bis 28,2 m
600-Zoll (15.240 mm): 26,7 bis 33,9 m

VPL-FW300L:
(Wenn „Seitenverhältnis“ im Menü Signal auf „Voll2“ oder „Voll“ eingestellt ist)
40-Zoll (1.016 mm): 1,6 bis 2,1 m
60-Zoll (1.524 mm): 2,5 bis 3,2 m
80-Zoll (2.032 mm): 3,4 bis 4,3 m
100-Zoll (2.540 mm): 4,2 bis 5,4 m
120-Zoll (3.048 mm): 5,1 bis 6,5 m
150-Zoll (3.810 mm): 6,4 bis 8,2 m
200-Zoll (5.080 mm): 8,6 bis 10,9 m
300-Zoll (7.620 mm): 12,9 bis 16,5 m
400-Zoll (10.160 mm): 17,3 bis 22,0 m
500-Zoll (12.700 mm): 21,7 bis 27,5 m
600-Zoll (15.240 mm): 26,0 bis 33,1 m

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem oben angegebenen Nennwert auftreten.

Elektrische Eigenschaften

Farbsystem
NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N/PAL60-System, automatische/manuelle Umschaltung
(Das Farbsystem NTSC4.43 wird verwendet, wenn ein Band, das auf einem Videorecorder des Systems NTSC4.43 aufgenommen wurde, wiedergegeben wird.)

Auflösung
VPL-FH300L: 750 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
2.048 × 1.080 Punkte (RGB-Signaleingang)
VPL-FW300L: 750 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
1.366 × 800 Pixel (RGB-Eingangssignal)

Akzeptable Computersignale [1)]
fH: 19 bis 92 kHz
fV: 24 bis 92 Hz
Maximale Eingangssignal-auflösung (analog): UXGA 1600 × 1200 fV: 60 Hz



Sonstige

Maximale Eingangssignal-auflösung (digital): 2K × 1K 2048 × 1080 fV: 24 Hz [2]

[1] Stellen Sie Auflösung und Frequenz des vom angeschlossenen Computer ausgegebenen Signals innerhalb des Bereichs der akzeptablen Vorwahlsignale des Projektors ein.

[2] Bei der Einspeisung eines Signals im Format 2K × 1K (2048 × 1080), wird die Information einer vertikalen Linie an beiden Enden nicht angezeigt. Das Signal wird nicht originalgetreu angezeigt. Äquivalent zum Signal 2K × 1K.

Verwendbare Videosignale
15 k RGB 50/60 Hz, Progressives Komponentensignal 50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i, 1080/24p, 1080/30p, 1080/60p, 1080/50p), FBAS-Videosignal, Y/C-Videosignal

Eingänge/Ausgänge

VIDEO IN — VIDEO: BNC-Buchse
FBAS-Videosignal:
1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung)
S VIDEO: Y/C, Mini-DIN, 4-polig (Buchse)
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75-Ohm-Terminierung), Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75-Ohm-Terminierung)

VIDEO OUT — VIDEO: BNC-Buchse
Durchschleif-Ausgang von Buchse VIDEO IN
S VIDEO: Y/C, Mini-DIN, 4-polig (Buchse)
Durchschleif-Ausgang von Buchse S VIDEO IN

INPUT A/B — Analog-RGB: 15-poliger HD-D-Sub-Anschluss (Buchse)
R: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
B: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
HD: Horizontal-Synchroneingang: TTL-Pegel, hohe Impedanz, positiv/negativ
VD: Vertikal-Synchroneingang: TTL-Pegel, hohe Impedanz, positiv/negativ

INPUT C — Analoges RGB-/Komponentensignal: 5BNC (Buchse)
R/R-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB Sync. negativ (75-Ohm-Terminierung)
(Außer Computersignale)
B/B-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75-Ohm-Terminierung)
HD:
Horizontal-Synchroneingang: TTL-Pegel, hohe Impedanz, positiv/negativ
VD:
Vertikal-Synchroneingang: TTL-Pegel, hohe Impedanz, positiv/negativ

INPUT D — Digital RGB/Y CB (PB) CR (PR): HDMI

INPUT E — Anschluss einer optionalen Karte

INPUT F — NETWORK
RJ-45: 10BASE-T/100BASE-TX

OUTPUT — MONITOR OUT: 15-poliger HD-D-Sub-Anschluss (Buchse)
R, G, B: Verstärkungseinheit: 75-Ohm HD, VD: 4 Vs-s (offen), 1 Vs-s (75 Ohm)

REMOTE — RS-232C: D-sub 9-polig (Buchse)

CONTROL S IN/PLUG IN POWER
Stereo-Minibuchse

Allgemeines

Abmessungen
699 × 298 × 785 mm (B/H/T) (einschl. Projektionsteile)

Gewicht — Ca. 30,5 kg

Stromversorgung
100 bis 240 V Wechselspannung, 8,2 bis 3,3 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
Max. 820 W (bei Bereitschaft (normal): 30 W – bei Bereitschaft (niedrig): 0,5 W)

Wärmeabstrahlung
2798 BTU

Betriebstemperatur
0 °C bis 35 °C

Betriebsluftfeuchtigkeit
35 % bis 85 % (keine Kondensation)
Lagertemperatur
–20 °C bis +60 °C
Lagerluftfeuchtigkeit
10 % bis 90 %
Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung (1)
Batterien der Größe AA (R6) (2)
Objektivöffnungdeckel (1)
Netzkabel (1)
Staubschutzabdeckung (1)
CD-ROM (Bedienungsanleitung, Installationsanleitung, Anwendungs-Software) (1)
Kurzreferenz (1)
Sicherheitsbestimmungen (1)
Sicherheitsaufkleber (1)
Netzanschlussabdeckung (1)
HDMI-Anschlussabdeckung (1)
Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Hinweis

Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.

Sonderzubehör

Projektorlampe
LMP-F271 (Ersatz, beinhaltet zwei Luftfilter)
Projektor-Deckenhalter
PSS-630
Projektor-Deckenhalter-Gelenkstange
PSS-630P
HD-SDI/SDI- Eingang-Adapter
BKM-FW16
Präsentationstool
RM-PJPK1
Projektionsobjektiv
Objektiv VPLL-4008 mit feststehender Kurzbrennweite (für Rückprojektion (Winkel der optischen Achse: 0 Grad))
F=2,0
f=22,15 mm
Manuelle Fokussierung
Leinwandgröße
40 bis 600 Zoll (1.016 bis 15.240 mm)
Projektionsentfernung:
VPL-FH300L (VPL-FW300L)
100 Zoll (2.540 mm): 1.790 mm (1.750 mm)
200 Zoll (5.080 mm): 3.660 mm (3.570 mm)
300 Zoll (7.620 mm): 5.530 mm (5.390 mm)
Maximale Außenabmessungen (B × H × T)
148 × 133 × 240 mm
Gewicht
2.550 g
Zoomobjektiv VPLL-Z4015 mit kurzer Brennweite
F=2,2 bis 2,6
f=39,76 bis 54,27 mm
Elektrische Fokus/Zoom-Einstellung
Leinwandgröße
40 bis 600 Zoll (1.016 bis 15.240 mm)
Projektionsentfernung:
VPL-FH300L (VPL-FW300L)
100 Zoll (2.540 mm): 3.340 bis 4.410 mm (3.250 bis 4.290 mm)
200 Zoll (5.080 mm): 6.790 bis 8.920 mm (6.610 bis 8.690 mm)
300 Zoll (7.620 mm): 10.240 bis 13.430 mm (9.980 bis 13.090 mm)
Maximale Abmessungen (B × H × T)
148 × 133 × 231 mm
Gewicht
3.000 g
Zoomobjektiv VPLL-Z4019 mit normaler Brennweite
F=1,7 bis 2,1
f=52,14 bis 68,57 mm
Elektrische Fokus/Zoom-Einstellung
Leinwandgröße
40 bis 600 Zoll (1.016 bis 15.240 mm)
Projektionsentfernung:
VPL-FH300L (VPL-FW300L)
100 Zoll (2.540 mm): 4.340 bis 5.550 mm (4.230 bis 5.410 mm)

200 Zoll (5.080 mm):
8.810 bis 11.220 mm
(8.590 bis 10.940 mm)
300 Zoll (7.620 mm):
13.280 bis 16.900 mm
(12.940 bis 16.470 mm)
Maximale Außenabmessungen
(B × H × T)
148 × 133 × 212 mm
Gewicht
3.060 g

Zoomobjektiv VPLL-Z4025 mit mittlerer Brennweite
F=2,2 bis 3,1
f=64,59 bis 124,11 mm
Elektrische Fokus/Zoom-Einstellung
Leinwandgröße
40 bis 600 Zoll
(1.016 bis 15.240 mm)
Projektionsentfernung:
VPL-FH300L (VPL-FW300L)
100 Zoll (2.540 mm):
5.450 bis 10.110 mm
(5.310 bis 9.850 mm)
200 Zoll (5.080 mm):
11.060 bis 20.370 mm
(10.780 bis 19.850 mm)
300 Zoll (7.620 mm):
16.680 bis 30.620 mm
(16.250 bis 29.860 mm)
Maximale Außenabmessungen
(B × H × T)
148 × 133 × 243mm
Gewicht
2.800g

Zoomobjektiv VPLL-Z4045 mit langer Brennweite
F=2,2 bis 3,6
f=119,3 bis 217,1 mm
Elektrische Fokus/Zoom-Einstellung
Leinwandgröße
60 bis 600 Zoll
(1.524 bis 15.240 mm)
Projektionsentfernung:
VPL-FH300L (VPL-FW300L)
100 Zoll (2.540 mm):
10.050 bis 17.400 mm
(9.800 bis 16.970 mm)
200 Zoll (5.080 mm):
2.0310 bis 35.030 mm
(19.800 bis 34.160 mm)
300 Zoll (7.620 mm):
30.570 bis 52.660 mm
(29.810 bis 51.350 mm)
Maximale Außenabmessungen
(B × H × T)
148 × 133 × 235 mm
Gewicht
3.000 g

Einige der Teile sind in manchen Gebieten eventuell nicht erhältlich. Einzelheiten erfragen Sie bitte bei Ihrem Sony-Händler.

Stiftbelegung

INPUT A/B
Anschluss RGB (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

5 1
10 6
15 11

1	R	9	Stromversorgungseingang für DDC
2	G	10	GND
3	B	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

REMOTE
RS-232C-Anschluss (D-Sub 9-polig, Buchse)

5 1
9 6

1	NC	6	NC
2	RXDA	7	RTS
3	TXDA	8	CTS
4	DTR	9	NC
5	GND		

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	Analog-signale	Digital-signale
1	Video 60 Hz	Video 60 Hz	15,734	59,940	–	●	
2	Video 50 Hz	Video 50 Hz	15,625	50,000	–	●	
3	480/60i	DTV 480/60i	15,734	59,940	S auf G/Y	●	●
4	575/50i	DTV 575/50i	15,625	50,000	S auf G/Y	●	●
5	480/60p	480/60p (Progressives NTSC-Komponentensignal)	31,470	60,000	S auf G/Y	●	●
6	575/50p	575/50p (Progressives PAL-Komponentensignal)	31,250	50,000	S auf G/Y	●	●
7	1080/60i	1035/60i, 1080/60i	33,750	60,000	S auf G/Y	●	●
8	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000	S auf G/Y	●	●
10	720/60p	720/60p	45,000	60,000	S auf G/Y	●	●
11	720/50p	720/50p	37,500	50,000	S auf G/Y	●	●
12	1080/60p	1080/60p	67,500	60,000	S auf G/Y		●
13	1080/50p	1080/50p	56,260	50,000	S auf G/Y		●
14	1080/24p	1080/24p	26,973	23,976	S auf G/Y		●
15	1080/30p	1080/30p	33,750	29,970	S auf G/Y		●
21	640 × 350	VGA modus 1 (VGA 350)	31,469	70,086	H-pos, V-neg	●	
22		VESA 85 (VGA 350)	37,861	85,080	H-pos, V-neg	●	
23	640 × 400	NEC PC 98	24,823	56,416	H-neg, V-neg	●	
24		VGA modus 2 (TEXT)/VESA 70	31,469	70,086	H-neg, V-pos	●	
25		VESA 85 (VGA 400)	37,861	85,080	H-neg, V-pos	●	
26	640 × 480	VESA 60	31,469	59,940	H-neg, V-neg	●	●
27		Mac 13	35,000	66,667	H-neg, V-neg	●	
28		VESA 72	37,861	72,809	H-neg, V-neg	●	
29		VESA 75 (IBM M3)	37,500	75,000	H-neg, V-neg	●	
30		VESA 85 (IBM M4)	43,269	85,008	H-neg, V-neg	●	



Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	Analog-signale	Digital-signale
31	800 × 600	VESA 56	35,156	56,250	H-pos, V-pos	●	
32		VESA 60	37,879	60,317	H-pos, V-pos	●	●
33		VESA 72	48,077	72,188	H-pos, V-pos	●	
34		VESA 75 (IBM M5)	46,875	75,000	H-pos, V-pos	●	
35		VESA 85	53,674	85,061	H-pos, V-pos	●	
36	832 × 624	Mac 16	49,724	74,550	H-neg, V-neg	●	●
37	1024 × 768	VESA 60	48,363	60,004	H-neg, V-neg	●	●
38		VESA 70	56,476	70,069	H-neg, V-neg	●	
39		VESA 75	60,023	75,029	H-pos, V-pos	●	
40		VESA 85	68,677	84,997	H-pos, V-pos	●	
41	1152 × 864	VESA 70	63,995	70,019	H-pos, V-pos	●	
42		VESA 75	67,500	75,000	H-pos, V-pos	●	
43		VESA 85	77,487	85,057	H-pos, V-pos	●	
45	1280 × 960	VESA 60	60,000	60,000	H-pos, V-pos	●	●
46		VESA 75	75,000	75,000	H-pos, V-pos	●	
47	1280 × 1024	VESA 60	63,974	60,013	H-pos, V-pos	●	●
48		VESA 75	79,976	75,025	H-pos, V-pos	●	
49		VESA 85	91,146	85,024	H-pos, V-pos	●	
50	1400 × 1050	VESA 60	65,317	59,978	H-neg, V-pos	●	●
51	1600 × 1200	VESA 60	75,000	60,000	H-pos, V-pos	●	
55	1280 × 768	1280 × 768/60	47,776	59,870	H-neg, V-pos	●	●
56	1280 × 720	1280 × 720/60	44,772	59,855	H-neg, V-pos	●	

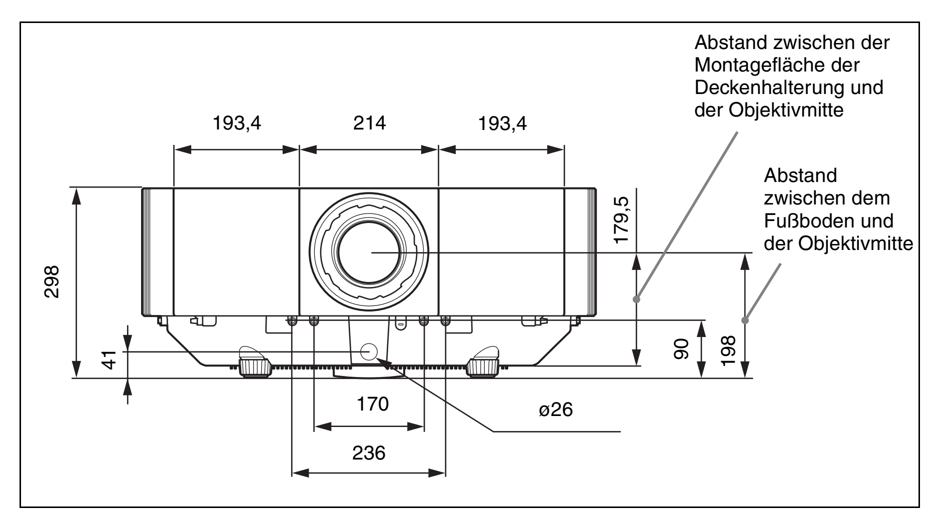
Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Sync	Analog-signale	Digital-signale
60	1360 × 768	1360 × 768/60	47,720	59,799	H-neg, V-pos	●	●
61	1440 × 900	1440 × 900/60	55,935	59,887	H-neg, V-pos	●	●
62	1680 × 1050	1680 × 1050/60	65,290	59,954	H-neg, V-pos	●	●
63	1280 × 800	1280 × 800/60	49,702	59,810	H-neg, V-pos	●	●

Hinweis

Wenn ein anderes Signal als die oben aufgeführten Vorwahlsignale eingegeben wird, wird das Bild u.U. nicht korrekt angezeigt.

Abmessungen

Vorderseite



Draufsicht

785
14
20
Ø699
24,6
Breite der Taste Ein/Bereitschaft
9
61,5
658

Einheit: mm

Seitenansicht

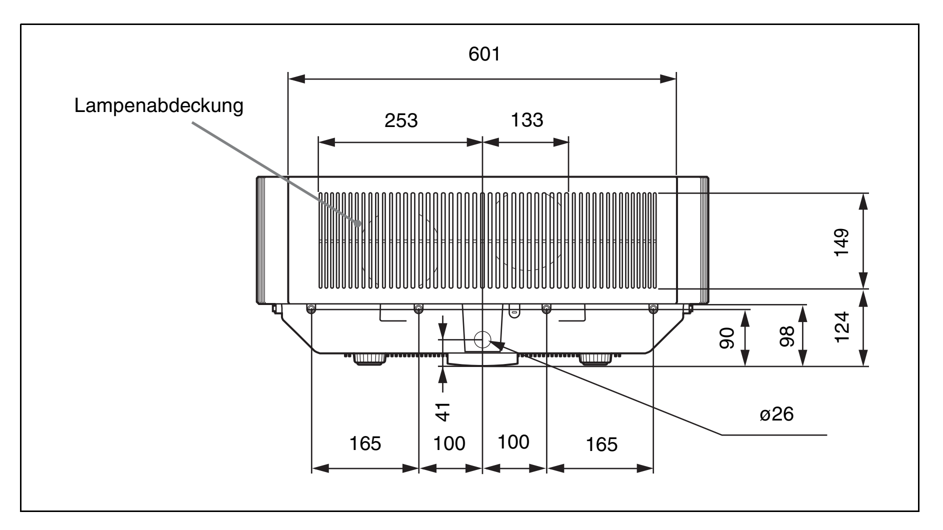
176
347
157,3
80
90
236
280
545

157,3
347
176
644
42
280
236
545

Einheit: mm



Rückseite



Unterseite

244,3
260,3
Schwerpunkt
105
24
409,5
282
110
10,6
117
262
349,3
147
40
544,1
216
338

Einheit: mm

Bei angebrachter Staubschutzabdeckung

Seitenansicht

50
42
145
296
29
180
208

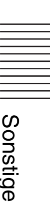
Staubschutzabdeckung

Unterseite

133,5
204,5
21
21
18
150
20
21
16
314
282
220
20
100
ø440
262
294
4–ø16

Staubschutzabdeckung

Einheit: mm



Sonstige

Index

T

V

